



SCHÖNTAL

Amtsblatt der Gemeinde Schöntal

Aktuell

Nr. 43 | 24. Oktober 2024

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Info

**Bürgerbüro befindet
sich derzeit im Gebäude
Klosterhof 1.**



Zeitumstellung auf Winterzeit

Sonntag, 27.10.2024 nachts von 3.00 Uhr
Sommerzeit auf 2.00 Uhr Winterzeit



Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus in Kloster Schöntal ist wie
folgt geöffnet

Montag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr <small>(nur nach Terminvereinbarung)</small>
Mittwoch	8.30 - 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Photo: Top Photo Corporation/TopPhotoGroup/Thinkstock



Foto: Gemeinde Schöntal

Bürgermeisteramt Schöntal, Klosterhof 1, 74214 Schöntal

Telefonzentrale: **07943 / 9100-0**
 Internet: www.schoental.de

Telefax: 07943 /1420
 E-Mail info@schoental.de

Wählen Sie bitte die 9100- und anschließend die entsprechende Durchwahlnummer

Bürgermeister Joachim Scholz	-10	joachim.scholz@schoental.de
Bürgermeistersprechstunden: Haben Sie ein Problem, haben Sie ein Anliegen, das Sie mit Herrn Scholz persönlich besprechen wollen? Vereinbaren Sie unter 9100-10 einen Termin im Rathaus oder in einer unserer Ortschaftsverwaltungen.		
Vorzimmer / Tourismus / Amtsblatt		info@schoental.de
Michaela Schelling	-10	michaela.schelling@schoental.de
Petra Simmet	-91	petra.simmet@schoental.de
Hauptamt		
Kim Bareiß, Hauptamtsleiter	-13	kim.bareiss@schoental.de
Marina Borgs, Stellvertretung Hauptamt und Standesamt, Feuerwehr	-12	marina.borgs@schoental.de
Sandra Walter, Lohnbuchhaltung	-35	sandra.walter@schoental.de
Cindy Schönert, Bauleitplanung	-17	cindy.schoenert@schoental.de
Karin Attinger, Bauamt	-25	karin.attinger@schoental.de
Ha My Vo, Klimaschutzmanagerin	-40	klimamanager@schoental.de
Fabienne Bieber, Kindergärten und Schule	-27	fabienne.bieber@schoental.de
Inge Merz, Rentenansprüche, Homepage, Registratur	-51	inge.merz@schoental.de
Sophie Elkner, Ordnungs- und Standesamt, Friedhofswesen	-16	sophie.elkner@schoental.de
Regina Volk-Krist	-26	
Elke Glattbach	-32	ewo@schoental.de
Sandra Ullrich	-52	
Bürgerbüro, Einwohnermelde-, Pass-, Gewerbeamt		
Kämmerei		
Carina Müller, Kämmerin	-20	carina.mueller@schoental.de
Karin Scheuerle, Anlagenbuchhaltung	-36	karin.scheuerle@schoental.de
Tina Stegmeier, Anschlussbeiträge	-33	tina.stegmeier@schoental.de
Jutta Schönbein, Kassenverwaltung	-15	jutta.schoenbein@schoental.de
Heike Ehrler, Gemeindekasse	-14	heike.ehrler@schoental.de
Monika Ringeisen, Wasser- und Abwassergebühren	-18	monika.ringeisen@schoental.de
Kerstin Link, Gewerbe-, Grund- und Hundesteuer	-28	kerstin.link@schoental.de
Iris Frank-Gramlich, Liegenschaften, Grundbucheinsichtsstelle	-37	iris.frank-gramlich@schoental.de
Technisches Amt		
Siegfried Deubel, Technisches Amt, Ortsbaumeister	-29	siegfried.deubel@schoental.de
Steffen Gremminger, Gebäudemanagement, Instandhaltung	-22	steffen.gremminger@schoental.de

Öffnungszeiten Mo bis Fr: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr, Mo 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Di+Mi 14:00 - 16:00 Uhr (nur nach Terminvereinbarung)
Do: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Öffnungszeiten Ortschaftsverwaltungen – bitte beachten Sie zusätzlich auch die Hinweise „Aus den Ortschaften“

Tel.	Ortsteil			Mitarbeiter	
	Aschhausen / Winzenhofen	geschlossen; Frau Mohr ist freitags von 8-12 Uhr im Rathaus unter 07943 / 9100-40 zu erreichen.		Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
2310	Berlichingen	Montag	15:30 – 17:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
9100-10	Bieringen	geschlossen; Terminvereinbarung mit Ortsvorsteherin Mark Tel. 94 37 320		Michaela Schelling	michaela.schelling@schoental.de
9100-0	Kloster Schöntal	über Bürgermeisteramt Schöntal			
06294 / 274	Marlach	Montag	16:30 – 18:00	Sandra Ullrich	sandra.ullrich@schoental.de
2361	Oberkessach	Donnerstag	14:30 – 18:30	Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
06294 / 275	Sindeldorf	geschlossen		Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
1220	Westernhausen	Dienstag	16:00 – 18:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de

Weitere wichtige Rufnummern

Schule

Max-Eyth-Schule Grundschule 2081
 GT-Betreuung (11:30-16:30) 94 35 24

Kindergärten

Sternschnuppe, Berlichingen 2543
 Bieringen 2348
 Kinderkrippe Bieringen 94 48 644
 Marlach 06294 / 1311
 Oberkessach (Kath. Kirche) 2488
 Westernhausen (Kath. Kirche) 2076

Kläranlage

94 34 943

Bereitschaft 0172 / 743 8862

Bauhof Martin Walz 1240

0176 / 310 399 28

Wasserversorgung

Andreas Stahl 0171 / 331 3053

Werner Herrmann 0170 / 305 8804

Bereitschaft/Notfall 0162 / 3055 402

Recyclinghof in Bieringen

Mittwoch: 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag: 12.00 - 16.00 Uhr

Volkshochschule Schöntal

Telefon 07940 / 9219-0

Email: schoental@vhskuen.de

Zuständig für den Kommunal- und Privatwald

Forstamt Hohenlohekreis
 (beim Landratsamt) 07940/18-1560

Revier Schöntal (nur Kommunalwald)

Stefan Bieber 07943 / 941156
 0171 / 3050951

Privatwaldbetreuung im Gemeindegebiet Schöntal

Leah Eckert 0151 / 473 466 25
leah.eckert@hohenlohekreis.de

Zuständig für den Staatswald

ForstBW-Forstbezirk Tauber-Franken
 Steinstraße 15, 74638 Waldenburg
 07942/74 549 08

Revier Klosterwald (Staatswald)

Ulrich Vinnai 07943 / 2253
 0162 / 241 9705
ulrich.vinnai@forstbw.de

Ärzte:

Dr. med. Speck, Oberkessach 07943 / 666

Dres. med. Knoblach, Marlach 06294 / 268

Tierarzt:

Praxis T. Frank, Bieringen 07943 / 94 13 64

tierärztlicher Notdienst 01805 / 84 37 36
 (Wochentags 18-8 Uhr/Wochenende 8-18 Uhr)

Feuerwehrkommandant Armin Walz

0173 / 9292231

Abt.Kdt. Robin Eckert, Aschhausen 3928

Abt.Kdt. Stefan Zutterkirch, Berlichingen 0170 / 775 3362

Abt.Kdt. Dirk Schaffert, Bieringen 0176 / 345 016 02

Feuerwehrgerätehaus 941128

Hugo Hofmann, Kloster Schöntal 2408

Abt.Kdt. Dominik Keilbach, Marlach 06294 / 6469

Feuerwehrgerätehaus 06294 / 6412

Abt.Kdt. Alexander Schröter, Oberkessach 0174 / 986 1993

Feuerwehrgerätehaus 9433374

Abt.Kdt. Thomas Humm, Sindeldorf 06294 / 877 9004

Feuerwehrgerätehaus 06294 / 95084

Abt.Kdt. Stefan Schirmer, Westernhausen 0151 / 652 57 598

Feuerwehrgerätehaus 2279

Abt.Kdt. Sebastian Bopp, Winzenhofen 0173 / 822 6728

Jugendfeuerwehr, Dominik Keilbach 06294 / 6469

Zuständige Schornsteinfeger:

Markus Schmidt, BSFM, Langenburg, Tel: 07905/940391
 (0171/5201232) für Aschhausen, Altdorf, Bieringen, Heßlingshof, Marlach, Sershof, Westernhausen, Winzenhofen, Oberkessach
 Teilgebiete: Bieringer Str., Bieringer Steige, Am Glockenberg, Klingenweg, Dammstr., Seestr., Blumenstr., Winterhalde, Tannstr., Hagweg, Rathausstr. 2,4,6,8, Kirchgasse, Merching Str., Osterburkener Str., Lourdesweg, Rosenstr. Lindensteige, Marienstr., Kapellenweg, Angelweg, Tulpenweg, Heidestr.,
Vertretung Stefan Glawaty, bBSF, Oberrot, Tel: 07977 / 34 6012
 für Berlichingen (mit Neuhof und Ziegelhütte), Kloster Schöntal (mit Neusaß, Eichelshof, Spitzenhof), Halsberg, Oberkessach:
 restliche Straßen (mit Hopfengarten und Weigental), Rossach
Jens Michelbach, bBSF, Kupferzell,
 Tel: 07944 / 9428781 (0151 / 598 66 878) für Sindeldorf

Ehrenbürgerwürde für Herbert Göker

Ein Zeichen der Anerkennung für herausragendes Engagement

In einer feierlichen Zeremonie wurde am Abend des 11. Oktober 2024 Herr Herbert Göker die Ehrenbürgerwürde der Gemeinde Schöntal verliehen. Diese Auszeichnung würdigt sein langjähriges und unermüdliches Engagement für die Gemeinde Schöntal, die Ortschaft Sindeldorf sowie seine bedeutenden Beiträge zur Förderung des sozialen und kulturellen Lebens in Schöntal.

Verleihungszeremonie

Die Veranstaltung fand in der festlichen Pfarrscheune in Sindeldorf statt, wo zahlreiche geladene Gäste, Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder des Gemeinderats und des Ortschaftsrats Sindeldorf, Freunde und Weggefährten von Herrn Göker zusammenkamen, um diesen besonderen Moment zu feiern. Bürgermeister Joachim Scholz begrüßte alle Anwesenden mit einer herzlichen Ansprache und hob in seiner Laudatio die zahlreichen Verdienste von Herrn Göker hervor. Die Musikkapelle Sindeldorf umrahmte die Zeremonie musikalisch.



Die Musikkapelle Sindeldorf umrahmt die Veranstaltung musikalisch
Fotos: Gemeinde Schöntal

Auch Landrat Ian Schölzel erwieh in seinem Grußwort Herbert Göker die Ehre und hob sein außergewöhnliches und außerordentliches ehrenamtliches Engagement als durchweg positives Vorbild und Beispiel hervor. Die Ehrenbürgerwürde ist die höchste Auszeichnung, die die Gemeinde Schöntal vergeben kann. Sie wird nur in besonderen Fällen verliehen. Mit

dieser Ehrung wird nicht nur das persönliche Engagement von Herrn Göker gewürdigt, sondern auch ein Zeichen gesetzt für die Bedeutung von ehrenamtlichem Einsatz in der Gesellschaft. In seiner Sitzung am 19.12.2023 entschied der Schöntaler Gemeinderat einstimmig, dass Herbert Göker der Verleihung der Ehrenbürgerwürde der Gemeinde Schöntal als würdig empfunden wird.

Mit der Verleihung ist Herr Göker neben Herrn Bürgermeister a.D. Karl Hehn und Herrn Georg Scheuerlein der dritte noch lebende Ehrenbürger der Gemeinde Schöntal.

Verdienste und Ehrenämter

Herbert Göker hat sich im Laufe der Zeit außerordentliche und herausragende Verdienste für die Gemeinde Schöntal und ihre Einwohner verdient gemacht. Seit 1980 (44 Jahre) war er im Ortschaftsrat Sindeldorf und seit 1984 als Gemeinderat aktiv. Als 1. stellvertretender Bürgermeister hat er seit 1994 vier Bürgermeister (Herrn Hehn, Herrn Börkel, Frau Filz und Herrn Scholz) begleitet. Alle Bürgermeister profitierten und profitieren von seinem großen Wissen um die Gemeinde, seinem Netzwerk und seiner Loyalität. Neben seinem Mitwirken in den kommunalen Gremien ist Herbert Göker als ehrenamtlicher Richter beim Arbeitsgericht Crailsheim (seit 1996) und Handelsrichter beim Landgericht Mosbach (seit 2007) tätig.

Ebenso setzt Herbert Göker sich für die Ortschaft Sindeldorf und deren Vereine ein. Er ist nicht nur Vorstand des Dorf- und Kulturvereins Sindeldorf sowie Mitglied des Gesangvereins, der Musikkapelle und des Sportvereins Sindelbachtal, sondern auch Vorstand des Freundeskreises Sindeldorf-Marigny St. Marcel. Hierbei handelt es sich um eine privat organisierte deutsch-französische Beziehung auf kommunaler Ebene, welche sogar vier Jahre älter ist als der 1963 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Frankreich geschlossene Élysée-Vertrag. Im Jahr 2019 konnte hierzu ein Festakt zu 60 Jahre deutsch-französischer Freundschaft stattfinden.

Weiter ist zu erwähnen, dass Herbert Göker von 1981 bis 1990 ehrenamtliches Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank Westernhausen (bis zur Fusion zur Raiffeisenbank Schöntal) war. Anschließend begleitete er von 1990 bis 2001 das Amt des stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden der Raiffeisenbank Schöntal (bis zur Fusion zur Raiffeisenbank Kocher-Jagst). Seit 2001 bis heute ist er der Aufsichtsratsvorsitzende der Raiffeisenbank Hohenloher Land eG.

Auch war er von 2013 bis 2023 Mitglied in der IHK-Vollversammlung.

Ehrungen

Geehrt werden konnte Herbert Göker bereits mit der Ehrenmedaille des Gemeindetags in Silber für über 20-jährige kommunalpolitische Tätigkeit als Ortschafts- und Gemeinderat am 13.9.2001 sowie mit der Stele des Gemeindetags für 30 Jahre kommunalpolitische Tätigkeit als Ortschafts- und Gemeinderat am 22.7.2014.

Für seine langjährige Arbeit für die deutsch-französische Freundschaft zwischen Sindeldorf und Marigny-St. Marcel wurde ihm die Staufermedaille des Landes Baden-Württemberg am 2.8.2009 verliehen.

Am 6. Mai 2022 erhielt Herbert Göker zudem mit dem Bundesverdienstkreuz die höchste Anerkennung in Deutschland für sein vielfältiges und langjähriges Engagement.

Mit Herbert Göker verfügt Schöntal über eine beliebte Persönlichkeit, die über die Grenzen der Gemeinde hinaus bekannt ist, deren Wort starkes Gewicht und deren Rat allseits gern in Anspruch genommen wird.

Die Gemeinde Schöntal gratuliert Herrn Herbert Göker herzlich zu dieser wohlverdienten Auszeichnung und bedankt sich für sein herausragendes Engagement in den vergangenen Jahrzehnten.



Bürgermeister Scholz begrüßt die zahlreichen Gäste in der Pfarrscheune in Sindeldorf



Herbert Göker freut sich über die Ehre die ihm zuteil wird.



Landrat Ian Schölzel bei seinem Grußwort



Verleihung der Ehrenbürgerschaft
Foto: Hohenloher Zeitung



Teenie- und Bambinibasar

HERBST/WINTER-BASAR

WANN: Sonntag, 27. Oktober 2024
09:30 - 11:30 Uhr

Einlass für Schwangere (inkl. 1 Begleitperson) ab 09:00 Uhr

WO: Jagsttalhalle Bieringen

Fragen rund um den Basar beantworten wir unter
teenieundbambini@gmx.de
Der Erlös wird gespendet.

Es freut sich die Krabbelgruppe Bieringen

Kuchenverkauf
„To Go“

Amtliche Bekanntmachungen

Vorbericht zur Sitzung des Gemeinderats am 24.10.2024

1. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schöntal
 - a) Vorstellung und Billigung des Vorentwurfs der Änderung des Flächennutzungsplans
 - b) Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

Im rechtskräftigen Flächennutzungsplan der Gemeinde Schöntal ist der Vorhabensbereich der „Freiflächen PV-Anlage Berlichingen“ nicht überplant. Der geplante Bebauungsplan entspricht daher nicht den Darstellungen des Flächennutzungsplans. Da aber Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln sind, wird der Flächennutzungsplan im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB entsprechend angepasst. Der künftige Flächennutzungsplan weist dann den Geltungsbereich des Bebauungsplans als Sondergebiet nach § 11 BauNVO mit der Zweckbestimmung „Erzeugung elektrischer Energie“ aus.

Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen den Beschluss zu fassen, dass aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB für das Gebiet nordöstlich der bestehenden Hofstelle „Ziegelhütte“ den Flächennutzungsplan in einem Teilbereich geändert und dieser für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie zur Beteiligung der Nachbarkommunen gemäß § 2 Abs. 2 BauGB freigegeben wird. Für die weiteren Planungen dieser 6. Änderung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplans wurde das Büro Steinbach beauftragt, welches einen Flächennutzungsplanvorentwurf für die Teiländerung „Freiflächen PV-Anlage Berlichingen“ ausgearbeitet hat.



Blaskapelle Marlach

27. Oktober 2024

Herbstfest in Marlach

- 10.30 h Gottesdienst in der Turnhalle unter Mitwirkung der Blaskapelle Marlach e.V.
Anschließend Gelegenheit zum Mittagessen mit reichhaltigem Salatbuffet
- 11.30 h Unterhaltungsmusik mit der Musikkapelle Laibach e.V.
- 17.00 h Festausklang mit dem Musikverein Ballenberg e.V.

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT

2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Freiflächen PV-Anlage Berlichingen“

a) Vorstellung und Billigung des Vorentwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans

b) Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

Ein privater Bauherr beabsichtigt auf den Flurstücken die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage. Geplant ist die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage mit integrierter Hünerhaltung. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst folgende Flurstücke: Flurstück-Nr. 3562, 3565 – 3575, 3575/1, 3576, 3548, 3549, 3551, 3552, Gemarkung Berlichingen

Das Vorhaben befindet sich südöstlich des Schöntaler Teilorts Berlichingen und umfasst eine Bruttofläche von insgesamt ca. 20 ha.

Die geplante Anlage hat eine Leistung von knapp 24 MWp.

Das Vorhaben entspricht dem Kriterienkatalog der Gemeinde Schöntal.

Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen den Vorentwurf des Bebauungsplans „Freiflächen PV-Anlage Berlichingen“ mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung in der Fassung vom 24.10.2024 zu billigen und diesen für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie zur Beteiligung der Nachbarkommunen gemäß § 2 Abs. 2 BauGB freizugeben.

3. Grundsteuerreform – Festlegung der Hebesätze für die Grundsteuer A und B ab 2025

Altes Grundsteuerrecht: Im alten Grundsteuerrecht wurde für jedes Grundstück ein Einheitswert festgesetzt. Dieser enthielt sowohl den Gebäudewert als auch den Grundstückswert, wurde jedoch auf das Jahr 1964 rückindiziert. Das bedeutet, dass die damaligen Werte herangezogen wurden. Die Grundsteuer war zu diesem Zeitpunkt durch ein Bundesgesetz geregelt, das keine länderspezifischen Abweichungen zugelassen hatte. Örtlich durften die Gemeinden den Hebesatz für ihr Gemeindegebiet individuell festlegen.

Das Bundesverfassungsgericht hat im Jahr 2018 festgestellt, dass die Bemessung der Grundsteuer verfassungswidrig ist. Grund für die Verfassungswidrigkeit war das Festhalten an der Einheitsbewertung der Grundstücke zum Hauptfeststellungszeitpunkt von 1964. Dies führte in der Praxis zu Ungleichbehandlungen, welche nach der Ansicht des Bundesverfassungsgerichts nicht mit dem allgemeinen Gleichheitsgrundsatz vereinbar sind. Daraufhin wurde vom Bundesverfassungsgericht eine Neuregelung ab spätestens 1.1.2025 gefordert.

Neues Grundsteuerrecht

Der Gesetzgeber hat auf die Aufforderung des Bundesverfassungsgerichts reagiert und im Jahr 2019 ein neues Bundesgrundsteuergesetz erlassen. Das Bundesmodell sieht vor, den Einheitswert für Grundstücke A und B aus dem Ertragswert zu ermitteln, dies ist eine Kombination von Bodenwert, Nettokaltmiete bzw. bei Grundstücken A die Ertragsfähigkeit, Art der Nutzung, Gebäudealter und Steuermesszahl (Ausgleich der Wertsteigerungen). Neu ist die Schaffung einer Länder-Öffnungsklausel, die es den Bundesländern ermöglicht, eigene Berechnungsmodelle festzulegen. Das Hebesatzrecht der Gemeinden bleibt unberührt. Zusätzlich wurde die Möglichkeit geschaffen, einen Hebesatz Grundsteuer C (baureife, unbebaute Grundstücke) einzuführen.

Durch die Länder-Öffnungsklausel entsteht in der Bundesrepublik ein Flickenteppich an Regelungen.

Baden-Württemberg hat ebenfalls von der Öffnungsklausel Gebrauch gemacht und mit Gesetz aus dem Jahr 2021 ein Bodenwertmodell eingeführt. Die neue Grundsteuer B berechnet sich mit der Formel $\text{Bodenrichtwert} \times \text{Fläche} \times \text{Steuermesszahl}$ (je nach Art der Nutzung unterschiedlich).

Die Grundsteuer A wird in Baden-Württemberg nach dem Ertragswertverfahren ermittelt. Hierbei wird der Ertragswert mit der neuen Steuermesszahl multipliziert. Nach dieser Vorgehensweise wurde auch im alten Grundsteuerrecht verfahren, jedoch wurden im alten Recht die Werte auf 1964 zurückgerechnet und es gab andere Steuermesszahlen.

Die Grundstückseigentümer in der gesamten Bundesrepublik wurden daraufhin aufgefordert, zur Feststellung der neuen

Grundstückswerte im Elster-Verfahren ihre Grundstücksdaten einzugeben. Die gesetzte Frist ist am 31. Januar 2023 abgelaufen.

Das Finanzamt hat im Anschluss neue Messbescheide für die Grundsteuer ab 2025 versendet. Darin werden den Bürgern die neuen Grundstückswerte und Messbeträge mitgeteilt und festgesetzt. Bürger, die mit ihrem neuen Messbescheid nicht einverstanden sind, müssen Einspruch beim zuständigen Finanzamt einlegen.

Die Gemeinde Schöntal hat die Möglichkeit, über die Festsetzung der Bodenrichtwerte und der Hebesätze Einfluss auf das Steueraufkommen aus der Grundsteuer auszuüben. Die maßgeblichen Bodenrichtwerte sowie die Einteilung der Bodenrichtwertzonen werden vom gemeinsamen Gutachterausschuss festgelegt und alle zwei Jahre aktualisiert.

Die Grundstückswerte werden in Zeitabständen von je sieben Jahren allgemein festgestellt, die erste Hauptfeststellung erfolgte zum 1. Januar 2022. Demzufolge erfolgt die erste allgemeine Aktualisierung mit der Hauptfeststellung zum 1. Januar 2029 § 15 Landesgrundsteuergesetz (LGrStG).

Im Einzelfall kann es auch zu einer früheren Wertfortschreibung vor dem 1.1.2029 kommen, wenn der aktuelle Grundstückswert von dem Wert der letzten Hauptfeststellung um mehr als 15.000 Euro abweicht (§ 16 LGrStG). Gründe hierfür können die Änderung des Bodenrichtwerts, die Änderung der Fläche oder die Änderung der Art der Nutzung sein. Sollten die Voraussetzungen vorliegen, werden die Messbescheide entsprechend überarbeitet.

Grundsätzlich war die Absicht der Reform, das Aufkommen an Grundsteuer in der Gesamtsumme wertneutral zu halten (Aufkommensneutralität), sodass keine Mehrerträge bei den Gemeinden verbleiben.

Die Messbescheide haben jedoch gezeigt, dass es zum Teil zu deutlichen Verschiebungen bei der Höhe der Grundsteuer kommen wird. In Baden-Württemberg wird aufgrund des Bodenwertmodells vor allem der Verbrauch von Boden besteuert.

Es wird deutlich, dass große und unbebaute Grundstücke eine deutliche Erhöhung der Steuerlast erfahren werden. Auch dann, wenn der Hebesatz gesenkt wird. Wohingegen sich Objekte mit vielen Wohneinheiten (v.a. Eigentumswohnungen) oder kleine Grundstücksflächen sogar verbessern können.

Die großen Schwankungen zeigen auf, dass es unmöglich sein wird, über den Hebesatz alle Veränderungen aufzufangen. Es wird Gewinner und Verlierer der Reform geben, auch dann, wenn sich das Gesamtvolumen der Grundsteuer in Schöntal durch einen angepassten Hebesatz nicht verändert.

Verwaltungsvorschlag

Grundsteuer A: 580 %

Grundsteuer B: 695 %

Grundsteuer C: aktuell nicht einführen

Die neuen Hebesätze haben Auswirkungen auf die Berechnung des Finanzausgleichs sowie bei Zuschussanträgen (z.B. Ausgleichstockanträge). Aktuell gibt es hierzu jedoch noch ungeklärte Fragen, wie mit den nun nicht mehr vergleichbaren Hebesätzen umgegangen werden soll.

Da es sehr wahrscheinlich einige Korrekturen geben wird und zum aktuellen Zeitpunkt auch noch nicht alle Rückmeldungen vorliegen, müssen die Hebesätze nach vollständiger Datengrundlage vermutlich erneut angepasst werden.

Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen, die Hebesätze ab 2025 für die Grundsteuer A auf 580 % und für die Grundsteuer B auf 695 % festzulegen. Die Einführung der Grundsteuer C wird zu einem späteren Zeitpunkt erneut geprüft.

4. Erlass einer Hebesatzsatzung

Nach § 79 Abs. 2 Nr. 5 GemO kann der Hebesatz der kommunalen Steuern in der Haushaltssatzung oder einer separaten Hebesatzsatzung festgesetzt werden. Bislang werden die Hebesätze der Grundsteuer und Gewerbesteuer der Gemeinde Schöntal bei der Haushaltsplanung unter § 5 der jeweiligen Haushaltssatzung festgelegt.

Die Bekanntgabe der Jahressteuerbescheide setzt eine rechtswirksame Satzung voraus. Die Haushaltssatzung tritt zwar nach § 79 Abs. 3 GemO rückwirkend zum 1.1. des Haushaltsjahres in Kraft, sie wird allerdings erst nach Abschluss der öffentlichen Bekanntmachung (also nach Ablauf der Auslegung des Haushaltsplans) rechtswirksam. Die Hebesatzsatzung hingegen ist mit ihrer Bekanntmachung wirksam.

Aufgrund der Grundsteuerreform kann es hier zu Problemen kommen, wenn die Haushaltssatzung nicht rechtzeitig vor dem 1.1.2025 erlassen worden ist.

Vom Gemeinderat Baden-Württemberg wurde daher empfohlen, die Hebesätze in einer Hebesatzsatzung festzusetzen. Die Festlegung der Hebesätze wird somit vom Haushaltsplan losgelöst vom Gemeinderat beschlossen. Diese Satzung kann auch schon im Laufe des Jahres beschlossen werden und zum 1.1. des Folgejahres in Kraft treten. Damit kann die Verwaltung rechtzeitig die nötigen Vorkehrungen für die Versendung der neuen Steuerbescheide 2025 treffen.

Nach § 52 Abs. 2 LGrStG ist für abweichende Fälligkeiten der Kleinbeträge bei der Grundsteuer außerdem eine Satzungsregelung zwingend erforderlich. Diese ist in der zu beschließenden Hebesatzsatzung integriert.

Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen, eine Hebesatzsatzung zu beschließen.

5. Vorschlagsliste der Gutachter für den Gemeinsamen Gutachterausschuss Künzelsau

Mit Wirkung vom 1.1.2021 ist die Gemeinde Schöntal dem Gemeinsamen Gutachterausschuss Künzelsau beigetreten. Aus der Gemeinde Schöntal sind 3 ehrenamtliche Gutachter im Gemeinsamen Gutachterausschuss Künzelsau vertreten:

Herr Siegfried Deubel

Herr Wolfgang Kilb

Herr Rüdiger Volk

Die Amtszeit der ehrenamtlichen Gutachter endet zum 31.12.2024, sodass die Gutachter ab 1.1.2025 neu zu bestellen sind. Aus der Gemeinde Schöntal sind nun 3 Personen vorzuschlagen, die dann von der Stadt Künzelsau mit Wirkung zum 1.1.2025 als ehrenamtliche Gutachter neu bestellt werden. Die gesetzlich vorgeschriebene Amtsperiode beträgt 4 Jahre.

Die ehrenamtlichen Gutachter Herren Siegfried Deubel, Wolfgang Kilb und Rüdiger Volk haben sich bereit erklärt, weiterhin als ehrenamtliche Gutachter für den gemeinsamen Gutachterausschuss Künzelsau zur Verfügung zu stehen.

Die Gemeinde Schöntal schlägt daher folgende Gutachter für den Gemeinsamen Gutachterausschuss Künzelsau vor:

Herrn Siegfried Deubel

Herrn Wolfgang Kilb

Herrn Rüdiger Volk.

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses am 29.10.2024

Am **Dienstag, 29.10.2024** findet um **16.30 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses in Kloster Schöntal** eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses mit folgender **Tagesordnung** statt:

1. Antrag auf Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Martinsloch“
Neubau Carport mit Flachdach statt Satteldach auf dem FlSt. 1006/3, Oberkessach
2. Beratung und Beschlussfassung über das Budget Gebäudeunterhaltung für den Haushaltsplan 2025
3. Beratung und Beschlussfassung über die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Infrastruktur) für den Haushaltsplan 2025
4. Anfragen, Anträge, Bekanntgaben

Die zur Sitzung zugehörigen öffentlichen Beschluss- bzw. Sitzungsvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten finden Sie: <https://schoental.ris-portal.de>.

Die interessierte Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. **Joachim Scholz**, Bürgermeister

NetCom BW und Gemeinde Schöntal vereinbaren Kooperation beim Glasfaserausbau

Bereits seit einigen Jahren betreibt die NetCom BW die kommunale Breitbandinfrastruktur des Zweckverbands Breitband Mittleres Jagsttal. Unter anderem rund um Schöntal versorgt das Telekommunikationsunternehmen aus Ellwangen darüber eine Vielzahl an Kund/-innen mit schnellem Internet und Telefonie. Zur Übertragung der Daten zwischen den mit Glasfaser erschlossenen Verteilern vor Ort und den jeweiligen Hausanschlüssen

wurden dabei bisher die bestehenden Kupferleitungen genutzt. Dank der sogenannten FTTC-Technik konnten Anwohner/-innen so mit bis zu 50 Mbit/s im Internet surfen. Höhere Geschwindigkeiten waren aufgrund technischer Limitierungen der Bestandsinfrastruktur jedoch nicht möglich.

Geht es nach den Plänen der EnBW-Tochter, sollen diese Begrenzungen nun an einigen Orten fallen. Dafür plant das Unternehmen unter anderem in Marlach, Sindeldorf und Winzenhofen den eigenwirtschaftlichen Aufbau eines flächendeckenden Glasfasernetzes, über das künftig mehr als 510 Adressen mit High-speed-Internet versorgt werden sollen.

Ein entsprechendes Konzept hatte man der Gemeindeverwaltung, der ein Ausbau bereits verbindlich zugesichert wurde, zuletzt vorgestellt. Nachdem die Pläne der NetCom BW dort auf Zustimmung gestoßen waren, einigten sich beide Seiten in der Folge auf die Ausarbeitung eines Kooperationsvertrags. Das Abkommen soll künftig den Rahmen für die Zusammenarbeit rund um den Ausbau der örtlichen Netzinfrastruktur festlegen.

Die finale Version dieser Vereinbarung unterzeichneten Bürgermeister Joachim Scholz und NetCom BW Geschäftsführer Matthias Groß am 16.10.2024 im Rathaus Schöntal. Ein Schritt, über den sich die Kommune und das Telekommunikationsunternehmen gleichermaßen freuten. So stellte Bürgermeister Scholz heraus: „Mit dem geplanten Glasfaserausbau Marlach, Sindeldorf und Winzenhofen machen wir einen großen Schritt in Richtung zukunftsfähiger digitaler Infrastruktur. Die Kooperation mit der NetCom BW ist ein wichtiger Meilenstein, der unseren Bürger/-innen schnellstes Internet in ihr Zuhause bringen wird. Dass die NetCom BW den Ausbau in Eigenregie und mit eigenen Mitteln realisieren wird, ist ein weiteres großes Plus. Jetzt hoffen wir natürlich, dass auch die Umsetzung des Vorhabens wie geplant verläuft.“

Matthias Groß ergänzte: „Auch wir freuen uns sehr über die Kooperation mit der Gemeinde Schöntal. Unser Ziel ist es, unsere Kund/-innen hier vor Ort auch in Zukunft bestmöglich mit schnellem Internet versorgen zu können. Mit der Realisierung dieses Projekts tragen wir dazu bei, die digitale Infrastruktur in Marlach, Sindeldorf und Winzenhofen nachhaltig zu modernisieren. Die Investition in ein reines Glasfasernetz stellt sicher, dass die Anwohner/-innen langfristig von höchsten Bandbreiten profitieren können, unabhängig von den künftigen Anforderungen an das Netz.“

Nach der Unterzeichnung des Kooperationsvertrags wird die NetCom BW vor Ort noch im Dezember dieses Jahres mit der Vorvermarktung ihrer Produkte beginnen. Anwohner/-innen können sich dabei über die Buchung eines NetCom BW-Produkts mit einer Laufzeit von 24 Monaten und einer Mindestbandbreite von 300 Mbit/s einen kostenlosen Glasfaseranschluss sichern. Genauere Informationen hierzu folgen in Kürze.

Ab dem kommenden Frühling sollen in den drei Ortsteilen schließlich die Bagger rollen, um alle beauftragten Anschlüsse zu realisieren. Nach dem Ende der baulichen Maßnahmen und der Aktivierung des Netzes wird in Marlach, Sindeldorf und Winzenhofen dann das Surfen im Internet mit Datenübertragungsraten bis zu 1.000 Mbit/s möglich sein.



Alle Informationen zu Produkten und Angeboten der NetCom BW finden Interessenten auf der Unternehmenswebseite unter <https://www.netcom-bw.de/>. Weitere Fragen können außerdem jederzeit unter <https://www.netcom-bw.de/kontaktformular> an die Mitarbeiter/-innen der NetCom BW gerichtet werden.

NetCom BW GmbH

Die NetCom BW GmbH mit Sitz in Ellwangen wurde 2014 gegründet und ist eine Konzerngesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Mit ihren innovativen Dienstleistungen in den Geschäftsfeldern Datenkommunikation, Standortvernetzung, Telefonie und Services ist die NetCom BW eine anerkannte Größe im heimischen Telekommunikations- und IT-Markt. Zu den Kunden der NetCom BW zählen Privathaushalte, Industrie- und Gewerbebetriebe sowie kommunale Einrichtungen. Mit dem unternehmenseigenen Daten- und Sprachnetz per Lichtwellenleiter von rund 24.000 Kilometern verfügt die NetCom BW über eines der größten und modernsten Glasfasernetze in Baden-Württemberg.



Brennholzbestellung aus dem Gemeindewald

Ab sofort kann Brennholz bestellt werden. Gerne auch per E-Mail an info@schoental.de.

Das benötigte Bestellformular ist auf der Homepage der Gemeinde eingestellt.

Polterholz (Brennholz lang) Festmeter Buche	85,- €/Fm
Polterholz Festmeter Hartlaubholz	75,- €/Fm
Polterholz Nadelholz Festmeter Fichte	50,- €/Fm

Die Preise verstehen sich inkl. 7 % MwSt.

Letzter Bestelltermin ist Freitag, **22.11.2024**.



Neckar-Odenwald-Kreis
Landratsamt
Flurneuordnung und Landentwicklung

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Ravenstein-Oberwittstadt/Unterwittstadt (Generalwildwegeplan)

Neckar-Odenwald-Kreis

Az. 2.26-3852-B 10.2

Ausführungsanordnung vom 18.10.2024

1. Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis – Untere Flurbereinigungsbehörde – ordnet hiermit die Ausführung des Flurbereinigungsplans – einschließlich der Plannachträge Nr. 1 und Nr. 2 – für das gesamte Flurbereinigungsgebiet der Flurbereinigung Ravenstein-Oberwittstadt/Unterwittstadt (Generalwildwegeplan) an.

1.1 Der Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustands wird auf den **1.12.2024** festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Flurbereinigungsplan – einschließlich der Plannachträge Nr. 1 und Nr. 2 – vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustands.

1.2 Die rechtlichen Wirkungen der vorläufigen Besitzeinweisung vom 10.7.2020 enden mit Ablauf des 30.11.2024.

Diese Anordnung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im oben genannten Verfahren (www.lgl-bw.de/3852) eingesehen werden.

1.3 Anträge auf Regelung des Nießbrauchs und der Pachtverhältnisse müssen innerhalb von drei Monaten nach Erlass der Ausführungsanordnung beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis – Untere Flurbereinigungsbehörde – (Sitz: Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach) gestellt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

2. Begründung

Die Voraussetzungen für die Ausführungsanordnung nach § 61 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.3.1976 (BGBl. I S. 546) liegen vor.

Die Beteiligten sind am 8.11.2022 über den Flurbereinigungsplan – und am 18.1.2024 über den Plannachtrag Nr. 1 – gehört worden.

Der Flurbereinigungsplan steht unanfechtbar fest, da die Widersprüche gütlich geregelt wurden.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Sitz: Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach eingelegt werden.

gez. Bopp, LVD

DS

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

30.10. Salvacion Deissler, Sindelforf

70 Jahre

Aus den Ortschaften

Berlichingen

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrats 30.10.2024

Am Mittwoch, 30.10.2024 findet um 20.00 Uhr im Bürgerzentrum Berlichingen eine öffentliche und eine nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats statt.

Die öffentliche Sitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Stand Urnengrabfeld
3. Seniorennachmittag
4. Streuobstwiese Katharinenberg
5. Sonstiges

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Die interessierte Bevölkerung ist zur öffentlichen Sitzung herzlich eingeladen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schöntal

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Joachim Scholz,
Klosterhof 1, 74214 Schöntal
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Bieringen

Ortschaftsverwaltung

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Die Ortschaftsverwaltung bleibt weiterhin geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Schöntal unter der Telefonnummer 07943/9100-10.

Gerne biete ich als neue Ortsvorsteherin von Bieringen vorerst eine Sprechstunde montags von 18.00 bis 19.00 Uhr an. Gerne können Sie mit Ihren Anliegen auf mich zukommen.
gez. Carolin Mark

Kloster Schöntal

Fundsache

In Kloster Schöntal wurde am 16.10. im Klostergarten ein Schal und am Eingangsbereich vom Klosterhof ein Handschuh gefunden. Der/Die Verlierer/in setze sich bitte mit dem Rathaus in Kloster Schöntal unter Telefonnummer 07943/9100-91 in Verbindung.

Oberkessach

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrats am 5. November 2024

Am Dienstag, **5. November 2024** finden um **20.00 Uhr** eine öffentliche und eine nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats im **Gemeindesaal der Alten Schule** in Oberkessach statt.

Die öffentliche Sitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Antrag auf Befreiung von Festsetzungen des Bebauungsplans Martinsloch auf dem FSt. 1006/3
3. Anbau Windfang und Berichtigung der Pläne auf FSt. 8463
4. Wahl des Ortsvorstehers (Nominierung für die Wahl durch den Gemeinderat)
5. Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers (Nominierung für die Wahl durch den Gemeinderat)
6. Sonstiges

Im Anschluss daran findet der nicht öffentliche Teil statt.

Die Bevölkerung ist zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats herzlich eingeladen.

gez. Karin Heckmann, OV

Keschicher Treff

Herzlich willkommen in der Alten Schule in Keschi

Mutter und Kind, Oma und Opa, Tante und Nichte, Freunde und Freundinnen, eigentlich alle von 6 bis 99 Jahren. Wir spielen, wir quatschen, wir lachen, wir singen und wir lassen die Nadeln glühen und genießen dabei das ein oder andere Tässchen Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis.

Am Freitag, 25. Oktober, 15. November und 13. Dezember ab 14.30 bis 18.00 Uhr treffen wir uns in der Alten Schule in Oberkessach. Wer möchte, darf auch gerne Handarbeitssachen aller Art mitbringen, sowie Gesellschaftsspiele, Kartenspiele und natürlich gute Laune.

Kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf euch, eine Anmeldung ist nicht nötig. Wenn es noch Fragen gibt, meldet euch bitte bei Tanja Grohe telefonisch unter 0151/65989100 ab 18.00 Uhr.

Sigrid Grohe, Tanja Grohe und Sonja Theimer

Winzenhofen

Schornsteinfeger

Die dritte Schornsteinreinigung 2024 mit den anfallenden Ausbrennarbeiten erfolgt in **Winzenhofen** und **Hesslingshof** voraussichtlich **ab Freitag 25.10.2024**.

Markus Schmidt, Schornsteinfegermeister

Feuerwehrnachrichten



Freiwillige Feuerwehr Schöntal

Abteilung Oberkessach

Feuerwehrrübungen

Übung am Samstag, 26.10.2024

Übungsbeginn: 19.30 Uhr

Übung am Sonntag, 27.10.2024

Übungsbeginn: 19.30 Uhr

Landwirtschaftliche Nachrichten

Vorbereitungslehrgang zum Sachkundenachweis „Pflanzenschutz“

Beginn am 4. November in Kupferzell

Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises bietet für Anwenderinnen und Anwender sowie Abgeber von Pflanzenschutzmitteln ab Montag, 4. November 2024 einen Vorbereitungslehrgang für die Sachkundeprüfung nach dem Pflanzenschutzgesetz an.

Der Kurs findet an sechs Montagabenden jeweils um 19.00 Uhr im Landwirtschaftsamt in der Schlossstraße 3 in Kupferzell statt. Das Lehrgangsprogramm beinhaltet das Erkennen von Krankheiten und Schädlingen, Möglichkeiten der Abwehr, Gesetzesinhalte, Verordnungen und Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln.

Alle Personen, die auf landwirtschaftlich, gärtnerisch und Weinbaulich genutzten Flächen Pflanzenschutzmittel ausbringen, müssen im Besitz eines Sachkundenachweises sein.

Am Ende des Kurses findet die Prüfung zum Erhalt des Sachkundenachweises „Pflanzenschutz“ statt.

Die Teilnahme am Lehrgang kostet 100 Euro.

Eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 31. Oktober 2024, telefonisch beim Landwirtschaftsamt (Tel. 07940/18-1601) erforderlich.

Schmoren für Neueinsteiger und Profis

Kochworkshop des Landwirtschaftsamts am 7. und 8. November

Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises bietet Anfang November an zwei Terminen einen Basisworkshop zum Thema Schmoren an.

Schmorgerichte passen ideal in die Herbst- und Winterzeit und sind wahre Seelenschmeichler. Längst gibt es nicht nur deftige Fleischgerichte, sondern auch mit Gemüse und Hülsenfrüchten können leckere Schmorgerichte zubereitet werden.

Der Workshop deckt die ganze Palette von bekannten Gerichten, über vegetarische Varianten bis zu außergewöhnlichen Zusammenstellungen ab.

Dabei lernen die Teilnehmenden die Grundzüge des Schmorens kennen und wissen, auf was sie besonders achten müssen. Somit ist der Workshop sowohl für Neueinsteiger ins Kochen als auch für alte Hasen gut geeignet.

Veranstaltungsort ist die Lehrküche der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft, Schlossstraße 1 in Kupferzell.

Es werden folgende Termine angeboten: Donnerstag, 7. November sowie Freitag, 8. November 2024, jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr

Eine Anmeldung ist bis zum 31. Oktober 2024 beim Landwirtschaftsamt unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de> oder per E-Mail: Landwirtschaftsamt@Hohenlohekreis.de erforderlich.

Die Teilnehmenden werden gebeten, Frischebehälter für Lebensmittelreste mitzubringen. Die Kosten für die Lebensmittel in Höhe von 15 Euro werden vor Ort bezahlt.



Regional denken - Regional handeln

Behördeninfos

Landratsamt Hohenlohekreis

Weihnachtsspende des Hohenloher Landrates Bewerbung bis 17. November möglich

Abstimmung über Social Media

Auch in diesem Jahr wird der Landrat des Hohenlohekreises Ian Schölzel eine Einrichtung im Hohenlohekreis mit einer Weihnachtsspende in Höhe von 500 Euro unterstützen. Noch ist der Empfänger der Spende offen.

Ab dem 16. Oktober 2024 können sich alle gemeinnützigen Einrichtungen im Hohenlohekreis mit einem bestimmten Projekt bewerben. Interessierte schicken eine E-Mail an weihnachtsspende2024@hohenlohekreis.de.

Diese muss die folgenden Informationen enthalten:

1. Eine kurze Beschreibung der Organisation/des Vereins.
2. Wofür soll die Spende verwendet werden (Projekt oder Zweck)?
3. Kontaktinformationen (Ansprechpartner, E-Mail, Webseite, Telefonnummer etc.).
4. Mindestens drei Bilder, welche die Arbeit der Organisation/des Vereins zeigen.

Bewerbungsschluss ist der 17. November 2024 (23.59 Uhr).

Anschließend wird Landrat Schölzel fünf Finalisten aus der Lostrommel ziehen. Diese werden auf Instagram und Facebook (@meinhohenlohekreis) vorgestellt. Danach beginnt ab 25. November 2024 das Sammeln von Likes und Reaktionen.

Die Organisation, die am meisten Likes oder Reaktionen sammelt, wird die Spende erhalten.

Wichtige Termine

Bewerbungsfrist: 17.11.2024, 23.59 Uhr

Bekanntgabe der Finalisten: 25.11.2024

Abstimmung: ab Bekanntgabe bis 9.12.2024, 9.00 Uhr

Gewinnerbekanntgabe: 9.12.2024, 12.00 Uhr

Übergabe der Spende: 11.12.2024, 9.00 Uhr

Allgemeine Hinweise

- Alle Bewerbungen, welche die Kriterien erfüllt haben, kommen in die Lostrommel.
- Die teilnehmende Einrichtung muss ihren Sitz im Hohenlohekreis haben.
- Die teilnehmende Einrichtung muss gemeinnützig, mildtätige oder kirchliche Zwecke gemäß §§ 52 ff AO verfolgen und von der Finanzverwaltung entsprechend anerkannt sein.
- Das Projekt muss den Satzungszwecken des Vereins/der Organisation dienen und seine positive Wirkung im Hohenlohekreis entfalten.
- Pro Verein/Einrichtung wird maximal ein Projekt gefördert.
- Mit der Teilnahme entsteht kein Anspruch auf Förderung des eingereichten Projekts. Die Auswahl der Spendenempfänger erfolgt durch ein Losverfahren. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Alle Bewerber erklären sich mit der möglichen Veröffentlichung ihrer Inhalte (Organisation, Projektbeschreibung, Bilder, Zweck der Spende) einverstanden.

Gewerbliche Schutzrechte: Patente und andere Schutzrechte praxisnah erläutert

Infoveranstaltung der Handwerkskammer am 12.11.2024

Anmeldefrist ist der 31. Oktober

Innovationen müssen geschützt werden, dabei sind gewerbliche Schutzrechte ein geeignetes Instrument. Sie können Handwerksbetrieben dabei helfen, langfristig die Wettbewerbsvorteile ihres Betriebs zu sichern. Wie Handwerker ihre Innovationen schützen können, erfahren sie bei der dreistündigen Informationsveranstaltung von Referent Dipl.-Ing. Helmut Jahnke vom Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg.

Diese findet am Dienstag, 12. November 2024 von 17.00 bis 20.00 Uhr unter dem Titel „Gewerbliche Schutzrechte – Patente und andere Schutzrechte praxisnah erläutert“ im Bildungs- und Technologiezentrum (BTZ) der Handwerkskammer in Heilbronn statt. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Kreishandwerkerschaft Heilbronn-Öhringen angeboten.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis 31.10. erforderlich (www.hwk-heilbronn.de/terminuebersicht, Uwe Schopf, techn. Betriebsberater, Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Tel. 07131/791-175, E-Mail: Uwe.Schopf@hwk-heilbronn.de).

Eltern im Fokus: Ungenutzte Potenziale bei der Mitarbeiterbindung

Wirtschaftsinitiative Hohenlohe lädt Unternehmen zu praxisorientiertem Workshop ein. Die Wirtschaftsinitiative Hohenlohe lädt am 13. November 2024 von 9.00 bis 13.00 Uhr zum praxisorientierten Workshop „Eltern als Zielgruppe für Mitarbeiterbindung – Ungenutzte Potenziale im Fachkräftemangel“ in den Kulturbahnhof in Neuenstein ein.

Unter der Leitung von Stephanie Höfer, Gründerin von heyParents – dem ersten digitalen Elternzeitmanager – wird die Bedeutung der familienfreundlichen Personalpolitik beleuchtet. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Frage, wie Unternehmen Mitarbeitende in der Elternzeit unterstützen und langfristig binden können. Denn allein ein Drittel der Beschäftigten in Elternzeit kündigt und 75 % der Mitarbeitenden würden ihren Arbeitgeber bei fehlender Familienfreundlichkeit wechseln.

Der Workshop bietet eine kompakte Einführung in das Thema und zeigt auf, wie ungenutzte Potenziale bei der Mitarbeiterbindung – besonders in der Phase der Familiengründung – im Hinblick auf den Fachkräftemangel besser ausgeschöpft werden können. Im anschließenden Praxisteil entwickeln die Teilnehmenden eine individuelle Strategie mit konkreten Maßnahmen, um die Familienfreundlichkeit in ihrem Unternehmen zu stärken. Eine Online-Umfrage im Vorfeld erfasst den aktuellen Status Quo in den teilnehmenden Unternehmen.

Der Workshop findet in Kooperation mit der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und dem Netzwerk Transformative statt und richtet sich insbesondere an Geschäftsführer, Personalverantwortliche und weitere Interessierte aus Unternehmen im Hohenlohekreis.

Eine kostenfreie Anmeldung ist bis zum 6. November möglich (www.eveeno.com/workshop_mitarbeiterbindung).

Notdienste/Soziale Dienste

Apotheken-Bereitschaftsdienst

25.10. Kloster-Apotheke, Schöntal, Tel. 07943/2282

26.10. Stadt-Apotheke, Krautheim Tel. 06294/42100

27.10. Comburg-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/8490

27.10. Bahnhof-Apotheke, Öhringen, Tel. 07941/8584

Notfalldienstregelung

Für die Gesamtgemeinde Schöntal gilt für die Werktagnächte, Sonn- und Feiertage und außerhalb der Sprechstundenzeiten die Notdienstnummer **116117 (Anruf ist kostenlos)**.

Bei lebensbedrohenden Notfällen ist die Rettungsleitstelle/Notarzt unter **112** jederzeit erreichbar.

Allgemeine Notfallpraxis Öhringen

Hohenloher Krankenhaus Öhringen

Notfallpraxis Öhringen, Kastellstraße 5, 74613 Öhringen

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon **0761/12012000** oder www.kzvbw.de

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer

0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis am DIAK in Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr
Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen. Zentrale Rufnummer **116117**.

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Zentrale Rufnummer **116117**, Notfallpraxis HNO Heilbronn SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn Sa., So. und Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon **116117**

Augenärztliche Notfallpraxis in den SLK-Kliniken Heilbronn Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26 Heilbronn
Fr. 16.00 – 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Allgemeiner Sozialer Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreis

Der Allgemeine Soziale Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreis informiert, berät und unterstützt Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche bei Erziehungsschwierigkeiten, in Notlagen, bei familiären Problemen und in Trennungs- und Scheidungssituationen. Die für Schöntal zuständige Bezirkssozialarbeiterin, Frau Landwehr, erreichen Sie im Landratsamt Hohenlohekreis unter Tel. 07940/18-1436.

Demenzberatungsstelle im Hohenlohekreis

Ansprechperson: Frau Sonja Protzer
Tel. 07940/9225-16, E-Mail sonja.protzer@drk-hohenlohe.de

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Würzburger Straße 30, 74653 Künzelsau
Neutrale Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege
Telefon 07940/18-1866, 18-1867, 18-1799
pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststraße 60

Urlaub Arztpraxen

Praxis Thomas Dubowy

Die Praxis Thomas Dubowy ist vom 28.10. bis 31.10.2024 geschlossen.

Praxis Dr. Hofmann, Dörzbach

Praxis Dr. Hofmann, Dörzbach ist vom 21.10. bis 3.11.2024 geschlossen.

Vertretung durch anwesende umliegende Kollegen.

kit - Familiäre Kindertagesbetreuung Hohenlohekreis



Tiele-Winckler-Straße 54

Tel. 07941/6084-890, Fax 07941/6084-17
erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de

Wir sind für Sie da in Öhringen

Mo. bis Fr., 8.00 bis 17.00 Uhr

Tiele-Winckler-Str. 54, 74613 Öhringen

in Künzelsau

Mo., Di. und Do., 9.00 bis 17.00 Uhr

im Nebengebäude C des Landratsamts in Künzelsau (Allee 16/ Stuttgarter Straße)

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht.

Die Beratung ist für Sie kostenfrei.

Beratungen können face to face, telefonisch und über Videotelefonie stattfinden.

Generationenbündnis Schöntal

Ansprechpartner

Bereich 1: Cornelia Oster

Telefon 0175/2198618

Berlichingen, Kloster Schöntal

Rossach inkl. Höfe

Bereich 2: Waltraud Schaffert, Telefon 0175/2133854

Oberkessach, Bieringen, Aschhausen inkl. Höfe

Bereich 3: Wilfried Tittl, Telefon 0160/99665128

Westernhausen, Winzenhofen, Marlach, Sindeldorf inkl. Höfe

Telefonzeiten

Montag bis Freitag jeweils von 8.30 bis 18.00 Uhr

Bitte **rechtzeitig** vor dem gewünschten Termin anrufen.

<http://generationenbuendnis-schoental.de/>



Kirchliche Nachrichten

Grußwort

Vorletzte Woche hatte ich plötzlich ein akutes Augenproblem, das mich nicht nur beeinträchtigte, sondern mir auch Sorgen bereitete. Ich bat einen katholischen Freund, der in einer anderen Stadt lebt, im Gebet an mich zu denken.

Er schrieb mir folgende SMS: „Weil Magda und ich die Erfahrung gemacht haben, dass der Rosenkranz ein sehr vollmächtiges Gebet ist, das viel bewirkt, auch Heilung, haben wir uns angewöhnt, den zu beten für ein Anliegen, das uns wichtig ist. Heute haben wir ihn dafür gebetet, dass deine Augen geheilt werden. Wir wünschen dir so sehr, dass du wieder gut sehen kannst.“ Mir als evangelische Pfarrerin ist der Rosenkranz eher fremd. Aber wenn andere Christen heilsame Erfahrungen damit gemacht haben – wieso sollte ich dies bezweifeln? Und: Darf ich nicht darauf vertrauen, dass Gott jedes ernst gemeinte Herzensgebet hört, egal, in welcher Form es gesprochen wird? Das glaube ich ganz gewiss. Und ich bin so dankbar dafür, dass Gebete helfen.
Renate Schünemann, Pfarrerin



Seelsorgeeinheit Schöntal

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Samstag, 26.10.

Neusaß	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse zum Abschluss der Wallfahrt, anschl. kurze Vorstellung von Radio Horeb, anschl. Beichtgelegenheit
Ernsbach	17.30 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 27.10.

Schleierhof	9.00 Uhr	Sonntagsmesse
Aschhausen	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
Marlach	10.30 Uhr	Festgottesdienst, Festhalle mit der Blaskapelle Marlach

Neusaß	15.00 Uhr	Rosenkranz für den Frieden
Widdern	18.00 Uhr	Sonntagsmesse, ev. Laurentiuskirche

Donnerstag, 31.10. – Vorabend zu Allerheiligen

Sindeldorf	18.30 Uhr	Vorabendmesse mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen, anschl. Gräbersegnung
Schöntal	19.00 Uhr	Abendmesse, Bildungshauskapelle

Freitag, 1.11. – Allerheiligen

Schleierhof	8.30 Uhr	Hochamt mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen, anschl. Gräbersegnung
Berlichingen	10.00 Uhr	Hochamt mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen, anschl. Gräbersegnung
Bieringen	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen, anschl. Gräbersegnung

Oberkessach	10.00 Uhr	Hochamt mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen, anschl. Gräbersegnung
Westernhausen	10.30 Uhr	Hochamt mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen, anschl. Gräbersegnung
Marlach	15.00 Uhr	Hochamt mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen anschl. Gräbersegnung
Widdern	15.00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen, anschl. Gräbersegnung

Samstag, 2.11. – Allerseelen

Schöntal	9.00 Uhr	Allerseelenmesse in der Kreuzbergkapelle, anschl. Gräbersegnung
Aschhausen	18.00 Uhr	Allerseelenmesse mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen, anschl. Gräbersegnung
Jagsthausen	18.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 3.11.		
Bieringen	10.30 Uhr	Sonntagsmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Schöntal	10.30 Uhr	Hubertusmesse in der Klosterkirche
Sindeldorf	10.30 Uhr	Sonntagsmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und Ministrantenaufnahme

Vorschau

Am Sonntag, 3. November feiern wir in der Klosterkirche um 10.30 Uhr eine Hubertusmesse. Musikalisch wird der Gottesdienst von den Jagdhornbläsergruppen aus Öhringen und Künzelsau sowie dem Fürst-Pless-Horn-Trio Jagsttal unter der Leitung von Herrn Volker Ballreich umrahmt. Herzliche Einladung!

Wir sind für Sie da**Notfalltelefon 0151/61499973****Homepage: se-schoental.drs.de****Pfr. Dr. Guido Bömer**Tel. 07943/940053, Mail: Guido.Boemer@drs.de**Pfr. Thomas Nooramackal**

Tel. 07943/940061, Mobi: 0176/89033327

Mail: nooranbiju@gmail.com**Pfr. Christuraj Lourdusamy**

Tel. 07943/943562, Mobil 0151/63875133

Mail: christuraj1978@gmail.com**Kath. Pfarramt Bieringen, Claudia Schmierer**Tel. 07943-2842, Mail: StKilian.Bieringen@drs.de**Öffnungszeiten**

Dienstag, 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt Kloster Schöntal, Martina KretzschmarTel. 07943/2406, Mail: StJoseph.KlosterSchoental@drs.de**Öffnungszeiten**

Montag, 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag, 15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag und Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr

Kath Pfarramt Westernhausen, Annette KarlTel. 07943-446, Mail: StMartinus.Westernhausen@drs.de**Öffnungszeiten**

Mittwoch, 18.00 – 20.00 Uhr

Donnerstag und Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr

Gesamtkirchenpfleger Heinrich Schega

Klosterhof 18, 74214 Kloster Schöntal

Tel. 07943-5330000, Mail: Heinrich.Schega@kpfl.drs.de**Konto der Kath. Seelsorgeeinheit Schöntal**

Sparkasse Hohenlohe, DE55 6225 1550 0220 0434 52

St. Georg Aschhausen**Donnerstag, 24.10.**

18.00 Uhr Rosenkranzmeditation in der Kirche, anschl. Zwiebelkuchen und neuer Wein im Gemeindehaus

Sonntag, 27.10.

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Katholischer Frauentreff Aschhausen

Wir laden herzlich ein zur Rosenkranzmeditation am Donnerstag, 24. Oktober um 18.00 Uhr in die Kirche Sankt Georg.

Anschließend gibt es Zwiebelkuchen und neuen Wein im Gemeindehaus. Herzlich Einladung an alle!

Samstag, 2.11.

18.00 Uhr Allerseelenmesse mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen und anschl. Gräbersegnung

St. Sebastian Berlichingen**Mittwoch, 23.10.**

18.30 Uhr Abendmesse

Vorschau**Freitag, 1.11.**

10.00 Uhr Hochamt zu Allerheiligen mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen anschl. Gräbersegnung

St. Kilian Bieringen**Freitag, 25.10.**

18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 26.10.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier und Kommunionausteilung mit Gottfried Hofer, anlässlich des Klassentreffens vom Jahrgang 1949. Die Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen.

Freitag, 1.11. – Allerheiligen

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung und Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen mit anschl. Gräbersegnung

Sonntag, 3.11.

10.30 Uhr Sonntagsmesse, Vorstellung der Erstkommunionkinder

Bücherei

Die Bücherei im katholischen Gemeindehaus Sankt Kilian ist am Samstag, 2. November von 13.00 bis 14.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf viele Besucher.

Das Bücherei-Team

Mariä Heimsuchung Jagsthausen**Vorschau**

Am Samstag, 2. November feiern wir in Jagsthausen den nächsten Gottesdienst um 18.00 Uhr. Herzliche Einladung!

St. Georg Marlach**Samstag, 26.10.**

14.30 Uhr Taufe von Lia Karl in der Kapelle Altdorf

Sonntag, 27.10.

10.30 Uhr Festgottesdienst in der Festhalle mit der Blaskapelle

Freitag, 1.11. – Allerheiligen

15.00 Uhr Hochamt mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen

St. Johannes Oberkessach**Samstag, 26.10.**

10.00 Uhr Taufe von Alma Weber

Dienstag, 29.10.

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 1.11. – Allerheiligen

10.00 Uhr Hochamt mit Gedenken der seit 1. November 2023 Verstorbenen und anschl. Gräbersegnung

BüchereiDie Pfarrbücherei ist am **Samstag, 26. Oktober von 13.00 bis 14.00 Uhr** geöffnet. Nach telefonischer Rücksprache mit Frau Keilbach, Tel. 3737, kann eine Auswahl an Büchern nach Hause gebracht werden.**St. Joseph Kloster Schöntal****Donnerstag, 24.10.**

19.00 Uhr Abendmesse in der Bildungshauskapelle

Freitag, 25.10.

18.30 Uhr Abendlob in der Bildungshauskapelle

Samstag, 26.10.

9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in Neusaß, anschl. kurze Vorstellung von Radio Horeb, anschl. Beichtgelegenheit

17.30 Uhr Vorabendmesse in Ernsbach

Sonntag, 27.10.

15.00 Uhr Rosenkranz für den Frieden in Neusaß

Dienstag, 29.10.

18.00 Uhr Vesper mit eucharistischer Anbetung in der Bildungshauskapelle

Donnerstag, 31.10.

19.00 Uhr Abendmesse in der Bildungshauskapelle

Vorschau**Samstag, 2.11. - Allerseelen**

9.00 Uhr Allerseelenmesse in der Kreuzbergkapelle, anschl. Gräbersegnung

Sonntag, 3.11.

10.30 Uhr Hubertusmesse mit den Jagdhornbläsergruppen aus Öhringen und Künzelsau sowie dem Fürst-Pless-Horn-Trio, Jagsttal, unter der Leitung von Herrn Volker Ballreich

Mariä Himmelfahrt Sindeldorf**Freitag, 25.10.**

19.00 Uhr Abendmesse

Donnerstag, 31.10.

18.30 Uhr Vorabendmesse mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen, anschließend Gräbersegnung

Sonntag, 3.11.

10.30 Uhr Sonntagsmesse mit Verstellung der Kommunionkinder und Ministrantenaufnahme, anschließend Aktion zur KGR-Wahl 2025

17.00 Uhr Rosenkranz

St. Martinus Westernhausen**Samstag, 26.10.**

14.00 Uhr Taufe von Nina Marie Holzinger in der Pfarrkirche

Freitag, 1.11. – Allerheiligen

10.30 Uhr Hochamt mit Gedenken der seit 1.11.2023 Verstorbenen, anschließend Gräbersegnung

St. Josef Widdern**Sonntag, 27.10.**

18.00 Uhr Sonntagsmesse in der ev. Kirche

Vorschau**Freitag, 1.11. – Allerheiligen**

15.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Gedenken der seit 1. November 2023 Verstorbenen, anschl. Gräbersegnung

**Seelsorgeeinheit Krautheim****Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen**

Pfarrer Metz, Tel. 06294/4280380

E-Mail: bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern, Tel. 06294/333

E-Mail: trudpert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CSsR, Tel. 06297/283

E-Mail: soji.chacko@kath-kras.de

Kontaktdaten

Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf

Tel. 06294/4280380, Fax 06294/4280605

E-Mail: pfarrbuero@kath-kras.de, www.kath-kras.de

Bankverbindung der Seelsorgeeinheit

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH

Samstag, 26.10. – Vorabend vom 30. Sonntag im Jahreskreis**Umstellung der Uhr auf Winterzeit**

14.00 Uhr Go Taufe von Hanna Burkert

17.30 Uhr Wi Messfeier

19.00 Uhr Go Messfeier

Sonntag, 27.10. – 30. Sonntag im Jahreskreis**Umstellung der Uhr auf Winterzeit**

9.00 Uhr Kr Messfeier

13.00 Uhr Go Dank- und Sühnerosenkranz

Dienstag, 29.10. – Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis

15.30 Uhr Kr Wort-Gottes-Feier, Haus der Generationen

17.30 Uhr Go Oktoberrosenkranz

18.00 Uhr Go Messfeier

Mittwoch, 30.10. – Mittwoch der 30. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Wi Oktoberrosenkranz

18.00 Uhr Wi Messfeier

Freitag, 1.11. – Allerheiligen

10.00 Uhr Go Messfeier anschl. Gräberbesuch mit dem Chor und Blaskapelle

14.00 Uhr Kr Messfeier anschl. Gräberbesuch mit der Stadtkapelle

Samstag, 2.11. – Allerseelen

18.00 Uhr Go Messfeier mit der Blaskapelle

Sonntag, 3.11. – 31. Sonntag im Jahreskreis

13.00 Uhr Go Dank- und Sühnerosenkranz

14.00 Uhr Wi

Messfeier anschl. Gräberbesuch mit der Blaskapelle

Evangelische Kirchengemeinde Schöntal

Zur evangelischen Kirchengemeinde Schöntal gehören die Ortschaften Aschhausen, Berlichingen, Bieringen, Kloster Schöntal, Marlach, Oberkessach, Rossach, Sindeldorf und Westernhausen.

Pfarramt

Pfarrerin Renate Schünemann, Klosterhof 3, 74214 Schöntal

Tel. 07943/459, E-Mail: Pfarramt.Schoental@elkw.de

www.evangelisch-in-schoental.de

Wenn Sie einen Besuch von Pfarrerin Schünemann wünschen, gerne auch für ein Hausabendmahl, dann rufen Sie bitte einfach im Pfarramt an.

Sonntag, 27.10.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kilianskirche

Prädikantin Gudrun Röser

Dienstag, 29.10.

18.15 Uhr Offener Gebetskreis in der Kilianskirche

Mittwoch, 30.10. und Donnerstag, 31.10. Kinderbibeltage**Donnerstag, 31.10.**

19.00 Uhr Kirchenkino

Kinderbibeltage

„Tage voller Wunder“ dürfen Kinder im Grundschulalter in den Herbstferien im Bürgerzentrum in Berlichingen erleben.

Am Mittwoch von 10.00 bis 16.00 Uhr und am Donnerstag von 10.00 bis 13.00 Uhr wollen wir Geschichten erleben, spielen, basteln, singen und viel Spaß haben.

Am Sonntag feiern wir miteinander einen Familiengottesdienst.

Für Verpflegung wird gesorgt. Unkostenbeitrag 10 Euro.

Es sind noch einige wenige Plätze frei, Anmeldung im ev. Pfarramt.

Filmabend „Luther“ am 31. Oktober in der evangelischen Kilianskirche in Schöntal

Herzliche Einladung zum Kirchenkino am Donnerstag, 31. Oktober in die evangelische Kilianskirche nach Kloster Schöntal. Passend zum Reformationstag zeigen wir den Film „Luther“ mit Joseph Fiennes.

Wir schaffen uns eine gemütliche Kinoatmosphäre mit Popcorn und Getränken. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage am Sonntag, 3. November um 11.00 Uhr im Bürgerzentrum in Berlichingen

Auch in diesem Jahr feiern wir den Abschluss der Kinderbibeltage mit einem ganz besonderen Familiengottesdienst am Sonntag, 3. November um 11.00 Uhr im Bürgerzentrum in Berlichingen. Die Kinder gestalten mit uns den Gottesdienst.

Jeder ist willkommen!

Evangelische Kirchengemeinde Neunstetten-Krautheim-Assamstadt**Vakanzvertretung**

Lindenstraße 1, 74747 Ravenstein-Merchingen

Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Tel. 06297/95050, E-Mail: Dietmar.Reizel@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen**Sonntag, 27.10. – 22. Sonntag nach Trinitatis**

„Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.“ Psalm 130, 4

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Dr. Reizel, Ev. Kirche Merchingen

Kein Gottesdienst in Neunstetten**Mittwoch, 30.10.**

19.30 Uhr Posaunenchorprobe, Haus der Begegnung, Neunstetten

Kleidersammlung für Bethel

Auch in diesem Jahr findet wieder die Kleidersammlung für Bethel statt. Sie können gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten jeweils gut verpackt in Säcken vom **4.11.2024 bis 9.11.2024** an folgenden Abgabestellen abgeben:

- Ev. Kirche Krautheim, Birkenallee 9, 74238 Krautheim
- I. Rohleder, Römerweg 8, 74238 Neunstetten-Krautheim
- I. Frank, Neunstetter Str. 35, 97959 Assamstadt

Nicht in den Kleidersack gehören Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene

ne Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Es können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitgenommen werden. Rückfragen hierzu an Frau Wuttke (Tel. 0521/144-3597).

Wir danken für Ihre Unterstützung.
Ihr Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Vereinsmitteilungen

Klimateam Schöntal e.V.

Kleidertausch 2025

Save the date

Sonntag, 27. April 2025 Jagsthalles Bieringen

SGM Bieringen/Berlichingen/ Jagsthausen



Reserve Bieringen/Berlichingen/Jagsthausen übernimmt Tabellenspitze mit souveränem Sieg

Am 20. Oktober 2024 empfing die Reservemannschaft der SGM Bieringen/Berlichingen/Jagsthausen (SGM BBJ) die zweite Mannschaft des TSV Zweiflingen zum Ligaduell. In einem zerfahrenen Spiel setzte sich die SGM BBJ verdient mit 3:0 durch und eroberte damit die Tabellenführung.

Das erste Tor fiel in der 6. Minute, als Luis nach einem präzisen Steckpass in die Spitze gekonnt abschloss. Nur wenige Minuten später erhöhte Esmail per Handelfmeter auf 2:0. Trotz vieler Fehler und wenigen längeren Ballbesitzphasen auf beiden Seiten, blieb die SGM BBJ überlegen. In der zweiten Halbzeit konnte Basti nach einem weiteren sehenswerten Spielzug den dritten Treffer in der 69. Spielminute erzielen und den Sieg klarmachen. Zweiflingen kam kaum zu nennenswerten Chancen, wodurch der Erfolg der SGM BBJ nicht in Gefahr geriet. Mit diesem verdienten Sieg übernimmt die SGM BBJ die Tabellenführung, während Zweiflingen auf den zweiten Platz zurückfällt.

Vorschau

Am Sonntag, 27.10. um 15.00 Uhr (Reserve um 13.00 Uhr) in Verrenberg

TSG Verrenberg – SGM BBJ

Am Donnerstag, 31.10. um 19.00 Uhr Bezirkspokal in Bieringen
SGM BBJ – SSV Gaisbach

Am Sonntag, 3.11. um 14.30 Uhr in Berlichingen

SGM BBJ – ASV Scheppach-Adolzfurt

Reserve

Am Sonntag, 3.11., um 12.30 Uhr in Berlichingen

SGM BBJ – SGM Widdern-Olnhausen

SGM Schöntal – Jugendfußball



Ergebnisse

A-Jugend

SGM Schöntal – SGM Neuenstein/Pfedelbach 1:1

Torschütze: Julian Jäger

B-Jugend

SGM TSV Neuenstein/Waldenburg – SGM Schöntal 6:1

Torschütze: Jeremy Macharia

C-Jugend

VFB Bad Mergentheim – SGM Schöntal 2:1

Torschütze: Jona Paunovic

D1-Jugend

SGM Schöntal – TSG Verrenberg 10:2

Torschützen: 5x Jonathan Retzbach, 2x Valentin Loos, Constantin Leykauf, Adrian Kilb, Elias Horn

D2-Jugend

SGM FC Creglingen/Bieberehren2 – SGM Schöntal 1:6

Torschützen: 2x Marlon Horn, Lian Bass, Moritz Rüdele, Constantin Leykauf, Arian Brand

E1-Jugend

SGM Schöntal – TV Niederstetten 4:7

Torschützen: 4x Marlon Horn

E2-Jugend

SGM SV Wachbach 2 – SGM Schöntal 6:5

Torschützen: 2x Mika Schmiege, 2x Luca Zürn, Vincent Fontagnier

Vorschau

A-Jugend

Samstag, 26.10. um 16.00 Uhr in Berlichingen

SGM Schöntal – SGM VFR Gommersdorf/Mittleres Jagsttal

B-Jugend

Freitag, 25.10. um 19.00 Uhr in Bieringen

SGM Schöntal – SGM Niedernhall/Kickers Mittleres Kochertal

C-Jugend

Samstag, 26.10 um 14.15 Uhr in Westernhausen

SGM Schöntal – SGM TSV Althausen-Neunkirchen/SV Wachbach

D1-Jugend

Mittwoch, 23.10. um 18.00 Uhr in Bitzfeld

SGM TSV Bitzfeld/Brettachtal – SGM Schöntal

D2-Jugend

Mittwoch, 23.10. um 18.00 Uhr in Bieringen

SGM Schöntal – SGM SV Morsbach/Amrichshausen/Künzelsau 2

Katholischer Frauentreff

Aschhausen



Rosenkranzmeditation – Neuer Wein und Zwiebelkuchen

Wir laden herzlich ein zu einer besinnlichen Rosenkranzmeditation am Do., 24.10.2024. Beginn um 18.00 Uhr in der Kirche.

Im Anschluss gemütliches Beisammensein mit neuem Wein und Zwiebelkuchen im Gemeindehaus. Hierzu treffen wir uns ab 19.00 Uhr in geselliger Runde.

Beide Veranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

LandFrauen

Berlichingen/Jagsthausen



Wir hatten einen großartigen Spätnachmittag bei Gudrun, die uns mit leckerem Zwiebelkuchen versorgt hat. Vielen Dank an alle Teilnehmer und an die Gastgeberin.

Die Vorstandschaft bedankt sich auch recht herzlich bei allen Helferinnen und Helfern unseres Landfrauenvereins für die Teilnahme am Gemarkungsputzen.

Sa., 26.10.2024 – Basteln mit Kind

10.00 Uhr, Pfitzhof (Fam. Golther)

Kreatives Basteln mit Kastanien sowie mit Eierkartons (Pilzfiguren). Anmeldung bei Vanessa Lenz, Tel. 0151/20764966 oder unter LandFrauen WhatsApp 01625873646.

So., 10.11.2024 – Spielenachmittag mit Büchertausch

14.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Olnhausen

Jeder darf gerne sein Lieblingsspiel mitbringen und Bücher zum Tauschen.

Ohne Anmeldung.

Bitte Termin vormerken

Samstag, 23.11.2024: Weihnachtsfeier ab 18.00 Uhr in Sindringen (Infos folgen mit der Einladung)

SV Berlichingen/Jagsthausen



AH Fußball SVB/J/O

3-Tages-Ausflug nach Salzburg vom 27. bis 29.9.2024

Am Freitag, 27.9.2024 machten sich wieder 28 AH Männer und Frauen mit dem Bus auf den Weg nach Salzburg zu unserem traditionellen 3-Tage-Ausflug.

Es gab wieder viel zu sehen und zu erleben.

Von unserem erstklassigen Hotel aus ging es nach Schloss Hellbrunn, Augustiner Brauerei, in die Eiswelten nach Werfen und natürlich auf die Festung Hohensalzburg, wo wir überall vor Ort sehr gut betreut wurden mit Führungen und Besichtigungen. Bevor wir am Sonntagabend auf der Rückreise noch in Wörleschwan im Landgasthof unseren gemeinsamen Abschluss feierten.

Wie immer war es auch diesmal wieder ein toller, kurzweiliger und gelungener Ausflug, bei dem alle Teilnehmer viel Spaß hatten.

Großer Dank an alle, die dabei waren.

Und natürlich allen Helfern und Organisatoren, die im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf sorgten.



Foto: Jürgen Fischer

SGM Bieringen/Berlichingen/Jagsthausen übernimmt Tabellen Spitze mit souveränem Sieg

SGM Bieringen/Berlichingen/Jagstth. – TSV Zweiflingen 3:0
Am 20. Oktober 2024 empfing die Reservemannschaft der SGM Bieringen/Berlichingen/Jagsthausen (SGM BBJ) die zweite Mannschaft des TSV Zweiflingen zum Ligaduell. In einem zerrfahrenen Spiel setzte sich die SGM BBJ verdient mit 3:0 durch und eroberte damit die Tabellenführung.

Das erste Tor fiel in der 6. Minute, als Luis nach einem präzisen Steckpass in die Spitze gekonnt abschloss. Nur wenige Minuten später erhöhte Esmail per Handelfmeter auf 2:0. Trotz vieler Fehler und wenigen längeren Ballbesitzphasen auf beiden Seiten blieb die SGM BBJ überlegen. In der zweiten Halbzeit konnte Basti nach einem weiteren sehenswerten Spielzug den dritten Treffer in der 69. Spielminute erzielen und den Sieg klarmachen. Zweiflingen kam kaum zu nennenswerten Chancen, wodurch der Erfolg der SGM BBJ nicht in Gefahr geriet. Mit diesem verdienten Sieg übernimmt die SGM BBJ die Tabellenführung, während Zweiflingen auf den zweiten Platz zurückfällt.



DJK-TSV Bieringen e.V.

Schlachtfest 2024

Am Samstag, 9.11.2024 ab 11.00 Uhr findet im Clubraum unser Schlachtfest statt, zu dem wir hiermit recht herzlich einladen möchten. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Die gesamte Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen. Der Erlös ist für die Jugendarbeit des Vereins bestimmt.

Der Sportverein und die Sportjugend freuen sich auf Ihren Besuch.

Um **13.30 Uhr bzw. 15.30 Uhr** finden die Punktspiele der Aktiven Mannschaften statt: SGM Bieringen/Berlichingen/ Jagsthausen gegen TSV Ohrnberg

Abteilung Jazztanz

Erfolgreiche Wettkampfteilnahme

Am Sonntag, 20. Oktober 2024, fand der Schwarzwald Dance Cup statt, bei dem unsere Tänzerinnen in verschiedenen Kategorien beeindruckende Erfolge erzielten. In der Kategorie Wettkampf Basic Jugend konnte die Gruppe Amité mit einer tollen Leistung den dritten Platz belegen. Trainiert wird die Gruppe von Lena Bühler und Jule Barie.

Die Gruppe Fiabesca, betreut von Lena Schönbein und Leoni Karl, setzte sich in derselben Kategorie durch und holte souverän den ersten Platz.

In der Kategorie Wettkampf Basic Erwachsene überzeugte die Gruppe Las Taradas unter der Leitung von Kristin Brümmer und erreichte ebenfalls den ersten Platz.

Wir gratulieren allen Tänzerinnen und Trainerinnen herzlich zu diesen großartigen Erfolgen!

Der nächste Wettkampf ist das STB/BTB Landesfinale am 23.11.2024 in Lichtenstein-Oberhausen. Dort werden die Gruppen Fiabesca und Las Taradas den DJK-TSV Bieringen vertreten. Wir wünschen weiterhin so viel Erfolg.

Kath. Frauenkreis Bieringen

Frauenkreis – Vorsetz

Am Mittwoch, 30.10., findet unser 1. Vorsetznachmittag statt. Den Nachmittag verbringen wir mit Gesprächen, Handarbeit und Kartenspiel. Wir beginnen um 14.30 Uhr. Selbstverständlich freuen wir uns über neue Teilnehmerinnen.

DJK Sportgemeinschaft

Oberkessach



Aktive

SpG Adelsh./Oberkess. – SpG Leibenst. 1/Sennf. 2 2:2 (0:0)
Aufstellung: Tobias Dobenecker, Marco Henninger, Jan Schincko, Arthur Wiedemann, Michael Rese, Daniel Knörzer, Marcel Kraus, Nicola Eckert, Erik Gorr, Simon Bopp, Finn Remmler - Moritz Knörzer, Thomas Ebel, David Engels, Lukas Weber, Leon Stek

Die Heimelf begann motiviert und hatte zu Beginn mehr Spielanteile. Mit zunehmender Spieldauer verlor das Spiel jedoch an Tempo und die Hausherren wurden nicht zwingend genug.

Nach der Halbzeitpause konnten die Gäste die Unordnung in der Defensive der Heimelf nutzen und das 0:1 in der 54. Minute erzielen. Nur 4 Minuten später gelang Thomas Ebel dann durch einen sehenswerten Freistoß der Ausgleich. Kurz vor Ende der regulären Spielzeit erzielte Michael Rese den zwischenzeitlichen 2:1-Führungstreffer. Leider konnte die Heimelf die Führung nicht über die Zeit retten. In der 92. Minute verwandelten die Gäste einen Foulelfmeter zum 2:2-Endstand.

Tore: Ebel (58.), Rese (87.)

SpG Adelsh. 2 /Oberkess. 2 – SpG Leibenst. 2/Sennf. 3 3:0

Die Gäste waren aufgrund von Spielermangel nicht angetreten.

Vorschau

So., 27.10., um **12.30 Uhr** in Buchen

TSV Buchen 2 – SPG 1

Sa., 26.10., um 15.30 Uhr in Buchen

TSV Buchen 3 – SPG 2

So., 3.11., Heimspiel in Adelsheim

12.30 Uhr, SPG 2 – TSV Höpfingen 3

14.30 Uhr, SPG 1 – Spvgg Hainstadt 2

Rockfreunde Oberkessach e.V.



Tanzveranstaltung mit „Rockzylla“

Liebe Rockfans aus nah und fern, es ist wieder so weit. Am **Samstag, 26. Oktober 2024** lädt euch „Rockzylla“ ab **21.00 Uhr** zu einer unvergesslichen Tanzveranstaltung in die **Sporthalle Oberkessach** ein. Freut euch auf einen Abend voller mitreißender Rock-Klassiker, energiegeladener Performance und jeder Menge guter Stimmung.

Egal, ob ihr erfahrene Rocklegenden seid oder einfach nur Lust auf großartige Livemusik habt – hier kommt mit Sicherheit jeder auf seine Kosten. Also schnappt euch eure Freunde, zieht eure Tanzschuhe an und kommt vorbei, um mit uns die Nacht durchzutanzten. Die Halle wird ab 20.00 Uhr für euch geöffnet sein.

Verpasst also nicht die Chance, mit Rockzylla die Tanzfläche zu rocken.

Eintritt: 8 €

Wir freuen uns auf euer Kommen.

DRK Westernhausen



DRK-Treffen für Kinder in den Herbstferien

Hierzu laden wir alle Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren ein. Wir werden euch ein paar Dinge aus dem Bereich Erste Hilfe zeigen und natürlich bleibt auch genügend Zeit für Spiel und Spaß.

Wo: DRK-Raum im Haus am Sternbach, Westernhausen

Wann: Montag, 28.10.2024

Beginn: 16.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Anmeldung bitte bis Samstag, 26.10.2024

bei Carolin Ohrnberger (Tel. 1263)

Auf euer Kommen freut sich der DRK Ortsverein Westernhausen

SV Westernhausen e.V.

www.svwesternhausen.de



SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal mit klarem Sieg am Messespiel

SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal – SV Großscholzheim

4:0 (2:0)

Bereits am Herbstmesse-Samstag, empfing die SpG aus dem Jagsttal den SV Großscholzheim. Die Hausherrn starteten motiviert in die Partie und hatten nach wenigen Sekunden schon die erste gute Möglichkeit, diese blieb jedoch noch ungenutzt. In der 4. Minute steckte Geißler den Ball in die Spitze durch, Schmidt ließ für Reuther durch und dieser erzielte die frühe 1:0-Führung für die Hausherrn. Nach der Anfangsviertelstunde, die klar der SpG gehörte, kamen die Gäste besser ins Spiel. Die Gäste hatten mehr Spielanteile, aber die Jagsttälern hatten die Chancen. Es dauerte jedoch bis zur Nachspielzeit der ersten Hälfte, ehe die Gästeabwehr einen langen hohen Ball nicht vernünftig klären konnte, Bissinger bereitstand und auf den 2:0-Halbzeitstand erhöhte. In der zweiten Hälfte starteten die Gäste deutlich engagierter, aber das Bild blieb das gleiche wie in Hälfte eins. Der SVG hatte mehr Ballbesitz, aber die Chancen hatten die Hausherrn. Es dauerte jedoch bis zu 79. Minute, bis man den Deckel vollends drauf machen konnte. Schmidt war kurz vor dem Strafraum nur durch ein Foul zu stoppen, den fälligen Freistoß verwandelte Schmidt selbst zum vorentscheidenden 3:0. Nur eine Minute später, in der 80. Minute, setzte sich Schmidt über rechts durch und bediente mit seiner Flanke Bieber, der per Kopf zum Endstand von 4:0 trifft. Eine solide Vorstellung der Jagsttälern sorgt für den nächsten Dreier und dafür, dass man in der Tabelle einen Platz nach oben klettert und nun auf Platz drei hinter der SpG Schloßau/ Donebach und dem VfB Sennfeld steht.

Vorschau

Sonntag, 27.10.2024, 15.00 Uhr in Schweinberg

SpG Erfstal – SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal

SGM Krautheim/Westernhausen – Trainer/in gesucht

Du hast Lust, eine motivierte Juniorinnenmannschaft zu trainieren und fit zu machen. Neben dem sportlichen Erfolg spielen der Teamgedanke und der Spaß eine wichtige Rolle.

Du bist interessiert oder du kennst jemanden, der infrage kommt, dann melde dich bei Abteilungsleiterin Saskia Karl, Tel. 0152/56147054.



SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal 3 mit souveränem Sieg

SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal 3 – SpG Rippberg 2/Wettersdorf-Glashof. 2/Walldürn 2

4:0 (2:0)

Am Herbstmesse-Sonntagmittag bekamen die Zuschauer eine umkämpfte Partie, mit zunächst nur leichten Feldvorteilen der Heimmannschaft, zu sehen. Nach anfangs nur vereinzelt Torchancen konnte sich Deuser in der 17. Spielminute durch das Mittelfeld tanken und vollendete diesen mit einem perfekten Abschluss in den Winkel zum 1:0. Lange dauerte es nicht, ehe es wieder Deuser war, der vorne Druck ausübte, den Ball gewann und auf 2:0 in der 25. Minute erhöhen konnte. Bis zur Halbzeit gab es durch die gut stehende Heimabwehr keine wirkliche Gefahr mehr auf einen Anschlusstreffer.

In Halbzeit 2 begann das Spiel nur schleppend, mit wenig Chancen auf beiden Seiten, bis zur 65. Spielminute, in der es eine Doppelchance durch Deuser und Brendecke gab, die jeweils nur den Pfosten trafen. Kurze Zeit später dann die Entscheidung durch einen Freistoß aus dem Halbfeld auf den 2. Pfosten. Der Gästeverteidiger köpfe Richtung eigenes Tor und der Gästekeeper konnte den Ball nicht mehr entscheidend abwehren. Somit war das Spiel in der 67. Minute so gut wie entschieden, da die Heimmannschaft auch weiterhin in der Defensive sicher stand. Den Schlusspunkt markierte in der 90. Minute Brendecke, der den Ball über den Keeper zum hochverdienten 4:0 Endstand einköpfte.

Vorschau

Sonntag, 27.10.2024, 13.00 Uhr in Schweinberg

SpG Erfstal 2 – SpG Krautheim/ Westernhausen/Sindelbachtal 3

Kreisjägersvereinigung Hohenlohe e.V.

Einladung zur Hubertusmesse am 3.11.2024

Die Kreisjägersvereinigung Hohenlohe lädt alle Interessierten zur Hubertusmesse am Sonntag, 3.11.2024 um 10.30 Uhr in die Klosterkirche St. Joseph in Schöntal ein.

Es werden von den Jagdhornbläsern der Kreisjägersvereinigung Hohenlohe unter anderem Stücke aus der Hubertusmesse von Reinhold Stief geblasen.

Die Hubertusmesse wird zur Erinnerung an den heiligen Hubertus von Lüttich um den 3. November, dem Hubertustag, gehalten. Der Legende nach war Hubertus zunächst ein ausschweifender Jäger, der die Erlegung des Wildes als Selbstzweck sah. Später, nach der Erscheinung eines Kreuzes im Geweih eines gejagten Hirsches, erkannte Hubertus in allen Wesen Geschöpfe Gottes und hat sich deshalb hegend und pflegend für sie eingesetzt.

Diese Grundhaltung der „Achtung vor dem Geschöpf“ ging als Waidgerechtigkeit in die Verhaltensgrundsätze der deutschen Jägerschaft ein.

Bei der Messe sollen daher die Schöpfung Gottes und der Schutz der Natur, nicht das Erlegen von Wild gefeiert werden.

Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein mit Verpflegung in der Jagsttalhalle in Bieringen statt.

Jagsttalbahnfreunde e.V.

Arbeiten am 19. Oktober

Heute haben wir im Stationsgebäude gearbeitet. In der Küche ging es mit dem Einbau des Bodens weiter, welcher jetzt komplett eingebaut ist. In der Mitte mussten Aussparungen für die elektrischen Anschlüsse für die Kücheninsel hergestellt werden. Vor allem aber das Einpassen der letzten Bretter an die Außenwand bei bestehender Fußleiste war sehr aufwendig. Als Nächstes muss der Boden abgeschliffen und geölt werden.

Gleichzeitig wurde der Wartesaal eingerichtet. Der kleine Ofen ist für den kommenden Winter wieder betriebsbereit, und Tische und Stühle sind wieder eingezogen. Damit

steht der Wartesaal für seinen ersten Einsatz nach der Renovierung zur Verfügung. Eine der drei gefundenen Bänke wurde komplett abgeschliffen und geringfügig an die neue Fußleiste angepasst, und für die Eckbank wurde ein Fuß nachgefertigt. Alle Bänke sollen nach dem Abschleifen geölt werden.

Die Werkstatt war diesen Samstag nur kurz im Einsatz. Hier haben wir einen der beiden Luftpresser der Diesellok 22-02 ausgebaut und geöffnet, da dieser leicht undicht war und aufgrund der Reparatur an der Wasserpumpe gerade gut zugänglich ist.



Foto: Stefan Haag

Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e. V.

Bauerntag 2024

Der **Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e. V.** lädt ein zum **Bauerntag 2024** im Kultur- und Tagungshaus **KULTURa (Herrenwiesenstr. 12, 74613 Öhringen)** am **Freitag, 8. November 2024 um 12.30 Uhr.**

Aus der Arbeit des Bauernverbandes

Vorsitzender Jürgen Maurer und Geschäftsführer Helmut Bleher **Die deutsche Landwirtschaft im europäischen und globalen Kontext – Wie muss die Politik auf die neuen Herausforderungen reagieren?**

Präsident des Bayerischen Bauernverbandes und Vizepräsident des Deutschen Bauernverbandes Günther Fellner

Ab **11.45 Uhr** sind Sie herzlich zu einem Imbiss eingeladen, Saalöffnung **11.30 Uhr**.

Wir laden unsere Mitglieder, ihre Familien, die Landfrauen und die Landjugend sowie alle interessierten Gäste ganz herzlich ein. Jürgen Maurer, Vorsitzender

Online-Gastgeberverzeichnis wird aktualisiert

Die Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V. aktualisiert die Einträge auf ihrer Website www.hohenlohe.de. Künftig wird diese mit dem Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e.V. als gemeinsame Homepage in einem neuen Design präsentiert.

Ein wichtiger Bestandteil ist das Thema „Genuss“ mit den Angeboten der Gastgeber und regionalen Produkten. Gastgeber und Produzenten können Ihre Angebote im Gastgeberverzeichnis unter „Übernachten“, „Einkehren“ eintragen lassen. Weitere Kategorien sind „Weingut/Brennerei“ und „Hofladen/Direktvermarkter“.

Die Sichtbarkeit der Angebote wird durch die Datenauspielung auf weiteren Kanälen wie den Websites des Kocher-Jagst-Radwegs, Württemberger Weinradwegs und den Hohenloher Perlen erhöht.

Betriebe können sich bis zum 29. Oktober 2024 bei der Touristikgemeinschaft Hohenlohe unter Telefon 07940/18-1206 und info@hohenlohe.de melden und die Konditionen und Formulare zu erhalten.

Sonstige Bekanntmachungen

Katholische Erwachsenenbildung Schöntal



Veranstaltungen der Katholischen Erwachsenenbildung Hohenlohe im Kloster Schöntal Ruhestand – was nun?

In Kooperation mit der Ehrenamtsakademie des Hohenlohekreises findet dieses neue Seminar statt. Es spricht Männer und Frauen an, die kürzlich aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind, oder das demnächst tun werden.

Ein Übergang im Leben, der eine Neuorientierung braucht. An dem Nachmittag wird das Zurückliegende angeschaut und gewürdigt, dann gibt es Anleitung, um mit dem individuellen Blick in die Zukunft zu schauen. Was brauche ich? Was tut mir gut? Was vermeide ich besser?

Tags darauf, am Samstag, besteht die Möglichkeit, in einer kleinen Messe sich eine Übersicht über neue Einsatzmöglichkeiten zu verschaffen.

Fr., 8. November, 16.00 – 21.00 Uhr, Ev. Stift Öhringen

Tragfähige Entscheidungen treffen - Welche Rolle spielen Verstand und Emotionen dabei?

Wie entwickeln sich Entscheidungen? Welche Aspekte beeinflussen uns außer Verstand und Gefühl? Kluges Entscheiden benötigt beides: „Kopf und Bauch“. Das Unbewusste, zu dem auch die Intuition gehört, wird dem emotionalen Erfahrungsgedächtnis zugeordnet. Das energiereiche Kloster, samt inspirierender Umgebung und die Stärkung durch das Gruppengeschehen geben den Rahmen, um tragfähige Entscheidungen zu entwickeln.

Fr., 15.11. – So., 17.11.2024

Trommelnderweise Kraft schöpfen für die dunkle Jahreszeit
Wir begeben uns auf eine musikalisch-spirituelle Reise. Die Trommel ist unsere klingende Begleiterin. Mit ihr gehen wir einen achtsamen und kraftvollen Weg, getragen vom gemeinsamen Rhythmus, begleitet von spirituellen Liedern. Es wird eine Zeit des Kraftschöpfens und des Verbunden-Seins, die uns für die kommende dunkle Jahreszeit stärkt.

Fr., 15.11. – So., 17.11.2024

„Sei ganz Frau, sei ganz du selbst“ – Frauenstärkungswochenende

Wir werden in einer weiblichen Gemeinschaft mit Yoga- und Pilates-Übungen Lösung und Entspannung nach Jacobsen einüben. Dein Zykluswissen wird gestärkt, welches dich in deinem Alltag ergänzt und optimiert. Wir werden uns die weiblichen Archetypen ansehen und die weibliche Beckenanatomie fühlbar machen. Thermische Reize nach Kneipp kräftigen uns ganzheitlich. Viele neue Erfahrungen erwarten dich, um neu bei dir anzukommen,

den inneren weiblichen Kompass wieder auszurichten. Sei authentisch. Sei kraftvoll. Sei du selbst.

Fr., 6.12. – So., 8.12.2024

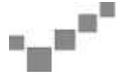
Information und Anmeldung

Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe e.V., Klosterhof 6, 74214 Schöntal

keb-hohenlohe@kloster-schoental.de, www.keb-hohenlohe.de

Tel. 07943/894-335

Volkshochschule Künzelsau



Anmeldungen für alle Veranstaltungen bitte per E-Mail info@vhs-kuen.de, telefonisch 07940/9219-0 oder online www.vhs-kuen.de

Die St. Anna-Kapelle – Spannungsfeld von Frömmigkeitsbewegung und Kirchenpolitik

Donnerstag, 24.10.2024, 19.00-20.30 Uhr, 1-mal

Bis heute nimmt die St. Anna-Kapelle für die Katholiken in Mulfingen und darüber hinaus einen besonderen Stellenwert ein. Am 26. Juli, dem Annetag, findet ein vielbesuchtes Wallfahrtsfest mit Lichterprozession statt. Die Ursprünge der Annen-Wallfahrt im 16. Jahrhundert scheinen recht gut dokumentiert zu sein, doch stammen viele Informationen aus zweiter Hand und manchmal wird die Historie von frommen Legenden überlagert. Der Vortrag bettet die Geschichte der St. Anna-Kapelle in den frömmigkeitsgeschichtlichen und kirchenpolitischen Horizont vornehmlich des 16. und 17. Jahrhunderts ein. Die spätmittelalterliche Blütezeit der Annenverehrung wird dabei ebenso betrachtet wie die Rolle der Reformation in Mulfingen und die Rekatholisierung durch das Bistum Würzburg.

Mit Thomas Kreutzer, Kulturscheune Mulfingen

Fotografie – Der Grundlagenkurs für alle Kamera-Arten

Donnerstag, 24.10.2024, 18.30-21.30 Uhr, 1-mal

Spiegelreflexkamerabesitzer – in diesem Kurs werden die Basics rund um die Fotografie, wie z. B. Blende, Belichtungszeit, ISO, etc. verständlich und anschaulich vermittelt.

Mit Simone Weis-Heigold, Hermann-Lenz-Haus; 15 EDV, Künzelsau

Historische Schätze aus dem Dörzbacher Filmarchiv

Freitag, 25.10.2024, 19.00 – 21.00 Uhr, 1-mal

Kurt Teuke und Erich Gleiter führen durch diesen Abend. Längst Vergessenes, Vergangenes wird wieder lebendig und präsent. Der Verein Dörzbacher Geschichte und Geschichten bewirbt.

Mit Kurt Teuke, Bürgersaal Dörzbach

Das eigene Potenzial erkennen und stärken - Für Frauen

Samstag, 26.10.2024, 9.00 – 16.00 Uhr, 1-mal

In herausfordernden Zeiten, beruflich und privat, ist es wichtig unsere Kraft und unsere Gesundheit zu erhalten. Bei diesem Workshop erforschen wir unsere Kräfte, Ressourcen und Fähigkeiten. Mit Methoden aus Gestalt, Entspannung, und fachlichen Inputs zu Resilienz machen wir uns auf den Weg. Der Austausch und das gemeinsame Erleben in der Gruppe, soll uns langfristig stärken und motivieren. Die Dozentin ist dipl. Sozialpädagogin/ Erzieherin sowie Supervisorin.

Mit Ute Pichotta, Hermann-Lenz-Haus; Studio Nord Künzelsau

Cajón – das Schlagzeug in der Kiste

Samstag, 26.10.2024, 14.00 – 17.30 Uhr, 1-mal

In diesem Workshop werden Rhythmus-Grundkenntnisse sowie Schlagtechniken, einfache Rhythmen und Tipps zur Cajón vermittelt. Wer keine eigene Cajón hat, kann für die Kursdauer ein Instrument ausleihen. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob ein Leihinstrument benötigt wird.

Mit Ralph Gaukel, Hermann-Lenz-Haus; 03 Künzelsau

Märchenwanderung für Familien mit Kindern (ca. 3 – 10 Jahre)

Sonntag, 27.10.2024, 14.00 – 16.00 Uhr, 1-mal

Bei dieser Wanderung begeben wir uns auf Märchensuche, um dann in das Märchenland und die Umgebung einzutauchen.

Mit Nicole Dörr, Wanderparkplatz Kapellenweg/Richtung Kapelle St. Wendel

Präventionssport

Montag, 28.10.2024, 17.30 – 18.30 Uhr, 8-mal

Es werden Übungen zum Muskelaufbau, zur Mobilität, Dehnfähigkeit, Ausdauer, Sturzprophylaxe und Rückenschule gelernt und durchgeführt.

Mit Norbert Burkert, Bürgersaal in Dörzbach

Fit for School – Präsentationen leicht gemacht Für Kinder von 12 bis 16 Jahren

Montag, 28.10.2024, 14.00 – 17.00 Uhr, 2-mal

Wir lernen alle Kniffe rund um PowerPoint-Präsentationen kennen. Dabei fügen wir Texte, Tabellen und Bilder ein und verwenden animierte Effekte und Sounds, sodass es viel Spaß macht, ein Thema vorzutragen und auch die Präsentation anzusehen und zu hören.

Mit Werner Gussmann, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Ingelfingen von oben und unten

Samstag, 2.11.2024, 10.00 – 12.00 Uhr, 1-mal

Stadtführer Alexander Wohlfarth konzentriert sich bei dieser Führung vorwiegend auf zwei besondere Perlen Ingelfingens: den prachtvollen Renaissancebau „Schwarzer Hof“ und die naheliegende Nikolauskirche.

Mit Alexander Wohlfarth, Treffpunkt: Stadthalle Ingelfingen

Anlässlich des 275. Geburtstages von Johann Wolfgang von Goethe: Auf den Spuren

Montag, 4.11.2024, 19.00 – 20.30 Uhr, 1-mal

Während Goethes literarische Verbindung zu unserer Region durch sein zumeist in und um Hohenlohe spielendes Drama „Götz von Berlichingen mit der eisernen Faust“ weitgehend bekannt ist, kennen wohl nur wenige die direkten verwandtschaftlichen Beziehungen mütterlicherseits ins Hohenlohische.

Mit Claus Brümmer, Hermann-Lenz-Haus; Gewölbekeller Künzelsau

Zöpfe, Zöpfe ... Haarflechtkurs

Montag, 4.11.2024, 17.00 – 18.30 Uhr, 1-mal

Im Mama- oder Papa-Tochter- oder auch Freundinnen-Team erkunden wir die Welt der Haarflechtkunst.

Mit Melissa Schneider, Bürgerhaus Schleierhof Forchtenberg

Kunstfrühstück – Rokoko – Einladung ins 18. Jahrhundert

Dienstag, 5.11.2024, 9.30-11.00 Uhr, 1-mal

Mit Ursula Angelmaier, Hermann-Lenz-Haus; Gewölbekeller Künzelsau

Herbstferdemarkt in Dörzbach

Kommen Sie und genießen Sie – auf dem Herbstferdemarkt in Dörzbach

Dörzbacher Pferdemarkt mit Pferdeprämierung am 2. November 2024

Am 2. November 2024 wird die sonst so harmonische Ortsmitte in Dörzbach anlässlich des Herbstferdemarktes mit viel Leben gefüllt. Zu diesem einzigartigen und geselligen Fest in der Jagstalgemeinde möchte die Gemeinde Dörzbach – ob jung oder alt – alle recht herzlich.

Es gibt einiges zu sehen und zu erleben. Highlights sind natürlich die Pferdeprämierung im historischen Schlosshof Eyb sowie der traditionelle Umzug mit allerlei verschiedenen Umzugsteilnehmern. Vom Musikverein, bis hin zur Garde des TSV Dörzbach oder Oldtimer-Schlepper und Mofas – nur um ein paar wenige Beispiele zu nennen. Deshalb kommen Sie vorbei und schauen Sie selbst. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt. Ein Krämermarkt lädt zudem ebenfalls zum Schlendern ein. Die Gemeinde Dörzbach freut sich über Ihr Kommen.

Akkordeonclub Jagsthausen

Jahreskonzert

Jahreskonzert des Akkordeonclubs Jagsthausen mit dem Akkordeonorchester unter der Leitung von Alfred Berg am Samstag, 26.10.2024 um 19.30 Uhr in der Bergwaldhalle Jagsthausen. Eintritt Erwachsene 8 €, Schüler 5 €.



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Attraktive Gewinne absahnen!

Bei unseren abwechslungsreichen Nussbaum Club-Gewinnspielen ist für jeden etwas dabei – von Tickets für Veranstaltungen und Messen, über Eintrittskarten für Freizeitparks, bis hin zu Übernachtungen und Kurzurlaube. Laufende Gewinnspiele findest du unter <https://nussbaumclub.net/gewinnspiele/>.

Vorübergehend

Er macht uns
die Bäume bunt
weckt den Tag
zu später Stund
schickt dafür schon früh
die Nacht
kälter wird's
eh wir's gedacht
Vogelschwärme ziehen fort
suchen einen warmen Ort
Auf uns wartet
Schnee und Frost
Nichts ewig währt -
soviel zum Trost

Brigitte Thiessen

Spitzkohlpfanne

Martin Gehrlein zeigt ein fix fertiges Essen. Zum Spitzkohl gesellen sich Kartoffeln und gekochter Schinken. Schnell und einfach köstlich.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: kcal: 433, kJ: 1708, E: 10 g, F: 25 g, KH: 34 g

Koch/Köchin: Martin Gehrlein

Zutaten

- 2 Zwiebeln, rot
- 1 Spitzkohl, á ca. 500 g
- 500 g Kartoffeln, vorwiegend festkochend
- 1 Bund Schnittlauch
- etwas Salz
- 4 EL Butter
- 2 EL Mehl
- etwas Pfeffer
- 500 ml Gemüsebrühe
- 8 Scheiben Kochschinken
- 200 g Sahne oder Milch
- 1 Biozitrone, Saft und etwas abgeriebene Schale davon
- etwas Muskatnuss

Zubereitung

1. Zwiebeln abziehen und fein würfeln. Spitzkohl putzen, vierteln, den harten Strunk entfernen. Kohl in ca. 2 cm große Stücke schneiden. Kartoffeln schälen, abbrausen und grob würfeln. Schnittlauch abbrausen, trockenschütteln und in Röllchen schneiden.
2. Kartoffeln in Salzwasser ca. 10 Minuten garen. Abgießen und ausdampfen lassen.
3. In einer großen Pfanne die Butter erhitzen. Zwiebeln darin andünsten. Kohl zugeben und ca. 2-3 Minuten andünsten. Mehl darüberstreuen unditerrühren. Mit Salz und Pfeffer würzen. Brühe zugeben und alles ca. 6-8 Minuten dünsten.
4. Schinken in Stücke schneiden.
5. Kartoffeln unter den Kohl mischen. Sahneiterrühren und ca. 2 Minuten köcheln lassen. Mit Zitronensaft und -schale, Salz, Pfeffer und Muskat würzen.
6. Schinken unterheben, mit Schnittlauch bestreuen und servieren.

Tipp: Vegetarier veredeln die Pfanne mit gerösteten Walnüssen, fein gewürfelten getrockneten Tomaten oder gebratenen Pilzen, wie Champignons oder Kräutersaitlingen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de



„GEMEINSAM HEIMAT STÄRKEN“ – EIN MOTTO, EINE AUFGABE, EIN VERSPRECHEN

Von Dominik Ralser und Johannes Rehorst

Das Land Baden-Württemberg, seine Regionen, seine Städte und Dörfer und die Menschen, für die es Heimat ist – dafür macht sich Nussbaum Medien stark. Seit 65 Jahren hat der Verlag das Ziel, mit Information, Kommunikation und Vernetzung zu einer starken Gemeinschaft beizutragen: mit einer breiten Produktpalette, die zukunftsorientiert das Stammgeschäft – Amts- und Mitteilungsblätter – mit modernen, digitalen Kommunikationswegen verknüpft.

PIONIERGEIST UND ERFOLGSGESCHICHTE

Als Oswald Nussbaum vor 65 Jahren nach seiner Rückkehr von einem USA-Aufenthalt entschied, neue Wege zu gehen, hatte

er die Zukunft klar im Blick: Statt die elterliche Strumpffabrik weiterzuführen, schlug er völlig neue Wege ein, gründete einen Amtsblattverlag, setzte die ersten Aufträge noch auf einer Schreibmaschine um. Sein Gespür gibt ihm recht: Die Aufträge wuchsen, das Geschäft brummt, nicht zuletzt dank des ungebrochenen Unternehmergeistes und der Freude an Innovation, die Oswald Nussbaum auszeichneten und die auch seine Nachfolger prägten.

Denn bis heute gestaltet das Familienunternehmen Zukunft nachhaltig und visionär. Die alles verbindende Klammer hat sich Nussbaum Medien zum Ziel und Leitbild gemacht: „Heimat stärken“.

HERZENSANGELEGENHEIT

Kommunen, Vereinen, Institutionen und Gemeinschaften bietet Nussbaum Medien die Möglichkeit, auf sich aufmerksam zu machen. Eine Herzensangelegenheit ganz im Sinne von Inhaber Klaus Nussbaum, für den die Werteordnung unserer Demokratie im gemeindlichen Alltag verwurzelt ist: „Ein soziales Miteinander und eine gelebte Demokratie beginnen in der kleinsten Einheit unseres Staates, der Gemeinde“, erklärt er. „Eine lebendige Gemeinde braucht ein starkes Wirgefühl. Unsere lokalen gedruckten und digitalen Plattformen fördern den ehrenamtlichen Einsatz für das Gemeinwohl. Und unser Part ist es, den lokalen Raum mit Mut und innovativen Lösungen zu stärken.“

Auch Geschäftsführer Andreas Tews sieht ein klares Ziel: „Um möglichst viele Menschen zu erreichen, ist es heute unumgänglich, alle Kanäle mit lokalen Informationen zu bespielen. Deshalb verbinden wir die reichweitenstarken Amtsblätter und Lokalzeitungen über die neue Plattform NUSSBAUM.de mit aktuellen und personalisierten Inhalten. Die Nutzer erhalten dadurch nicht nur Informationen aus deren Wohnort, sondern darüber hinaus aus der ganzen Region. Ergänzt um exklusive digitale Inhalte und um ergänzende digitale Services.“

NEUE WEGE GEHEN – SEIT 65 JAHREN

Heimat, das sind die Menschen, die hier im Miteinander leben und ihre Gemeinde oder



Foto: NM-Archiv



Zeitsprung: Schon in früheren Zeiten setzte man bei Nussbaum Medien auf fortschrittliche Techniken im Satz.

Foto: NM-Archiv



Im Austausch: Klaus Nussbaum im Gespräch mit Ministerpräsident Winfried Kretschmann anlässlich des Bürgermeister-Verbandstags.

Foto: NM-Archiv

Region im Herzen tragen – egal, woher sie ursprünglich kommen. Heimatverbundenheit und Innovation – diese Schlagworte beschreiben Nussbaum Medien am besten. Immer bereit, die Herausforderungen der Zukunft mit dem Mut zu begegnen, neue Wege zu beschreiten.

Neue Wege ging vor 65 Jahren auch Oswald Nussbaum, damals eine echte Pionierarbeit. Und bis heute ist die Unternehmensgeschichte geprägt von der dauerhaften Bereitschaft zur Veränderung und auch dem Mut, diese umzusetzen. Als Marktführer für Amts- und Mitteilungsblätter in Baden-Württemberg mit einer wöchentlichen Auflage von 1,1 Millionen und einem umfassenden Portfolio an Online-Lösungen fördert das Medienunternehmen aktiv das Leben in den Kommunen und gleichzeitig die Vernetzung der Gesellschaft.

DAS LEBEN VOR ORT ABBILDEN

Heute haben Kommunen mit Nussbaum Medien die Möglichkeit, ihre Mitteilungen und Informationen zielgerichtet auf allen Kanälen, im Print wie digital, zu kommunizieren. Mit dem eigens entwickelten Content-Management-System „Artikelstar“ gelingt das einfach und steuerbar. Vereine können ihre Mitglieder und alle am Vereinsleben Interessierten auf dem Laufenden halten und sich selbst und ihre Arbeit präsentieren. Rund 30.000 Nutzer garantieren regelmäßige Informationsvielfalt aus und in den Kommunen. Diese profitieren wiederum von der einfachen Bedienbarkeit und effizienten Steuerung der Inhalte – auf gedrucktem wie digitalem Weg.

Den Kurs als Vorreiter in Sachen Digitalisierung verfolgt das Unternehmen derweil unbeirrt weiter: Seit Januar 2024 vereint NUSSBAUM.de das Neueste aus Baden-Württemberg und der Region mit den lokalen Inhalten aller Amts- und Mitteilungsblätter. Nutzerfreundlich und vor allem individuell auf die Region des Nutzenden angepasst. Neue Wege zu gehen, das zeigt sich für Nussbaum Medien auch darin, digitale Reichweite zu schaffen – ebenfalls mit der Nussbaum App, die Teil der digitalen Plattformlösung ist.

UNTERSTÜTZER VON WIRTSCHAFT

Information über das vielfältige Geschehen im Land ist das eine, Unterstützung der Wirtschaft das andere. Durch große Reichweite und zielgenaue Werbung sind die Produkte von Nussbaum für viele Unternehmen das Mittel der Wahl, wenn es um Aufmerksamkeit geht.

Die Amts- und Mitteilungsblätter sowie die digitalen Produkte bilden so neben dem kommunalen Leben auch die Wirtschaftslandschaft in Baden-Württemberg ab – vom kleinen Handwerksbetrieb bis zum „Hidden Champion“. Und bieten nachhaltige und umfassende Lösungen – klassisch im Print sowie reichweitenstark online.

DEM GEMEINWOHL VERPFLICHTET

Auch dem Gemeinwohl fühlt sich das Unternehmen verpflichtet. Die Nussbaum Stiftung unterstützt Projekte und Initiativen in den Bereichen Jugend und Bildung, Sport und Gesundheit, Ökologie und Kultur. Auch hier geht man innovative Wege mit starken

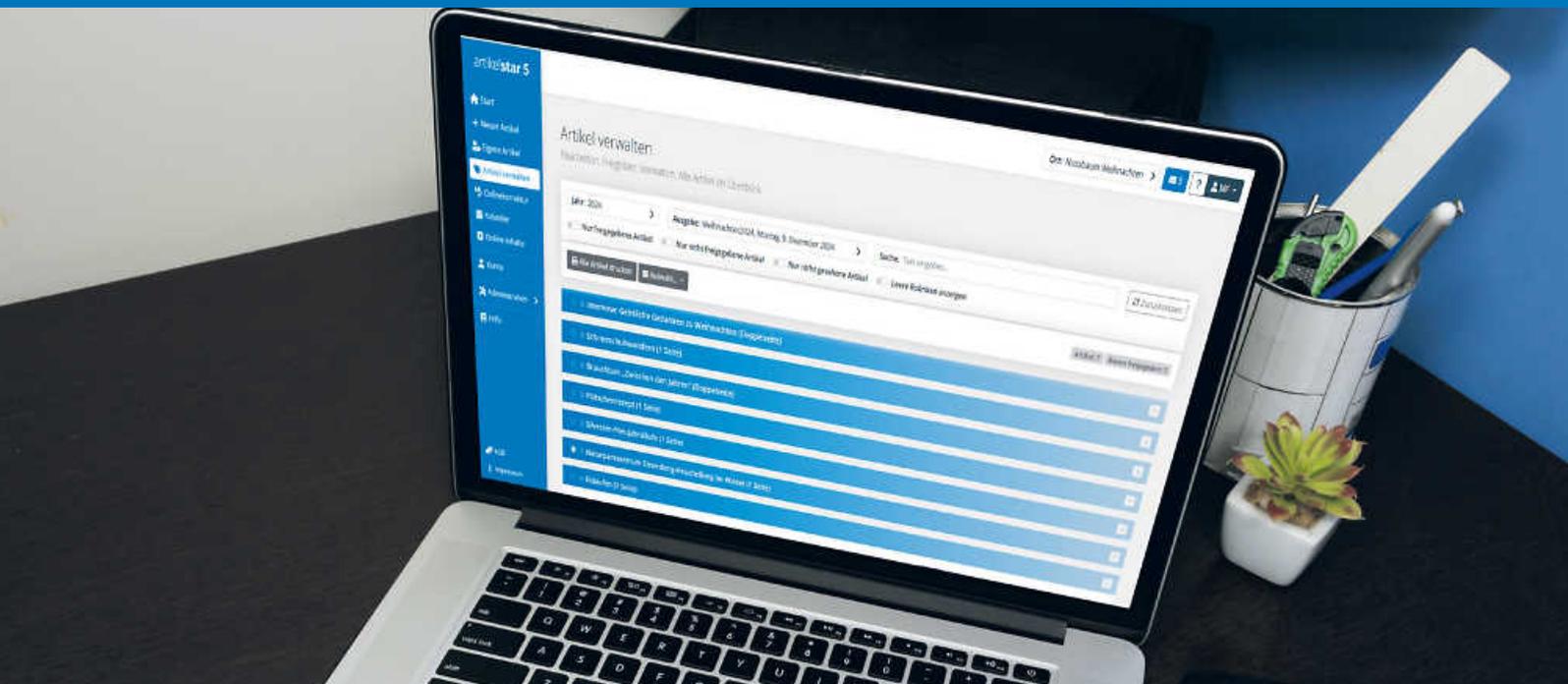
Partnern und einem großen Netzwerk, um das Zusammenleben im Land zu fördern und zu gestalten. Sei es mit dem Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt, dem Nussbaum Award, der Spendenplattform gemeinsams Helfen.de oder mit zahlreichen Förderprojekten – vom Zukunftswald bis zur Trainerschule.

So schreitet man in Weil der Stadt, St. Leon-Rot und den fünf weiteren Standorten des Unternehmens weiter in die Zukunft: Die Herausforderungen einer sich ständig verändernden Medienlandschaft stets im Blick und mit dem Mut, Veränderungen nicht nur mitzutragen, sondern auch anzustoßen. Ganz im Sinne des Unternehmensziels: Gemeinsam Heimat stärken.



Gemeinsam für ein Familienunternehmen: Die Geschwister Brigitte und Klaus Nussbaum 2016.

Foto: Tom Kohler



Das eigenentwickelte Redaktionssystem artikelstar wird ständig weiterentwickelt.

Foto: Getty Images/NM

INNOVATIV IN DIE ZUKUNFT: DIE DIGITALE NUSSBAUM WELT

Von Tanja Mostowski

Nussbaum Medien versteht sich seit 65 Jahren als Innovator im technischen und im kommunikativen Bereich. So schafft das Medienunternehmen nicht nur direkte Verbindungen mit den Lesern, sondern vereinfacht auch den Weg der Information zum Konsumenten – durch eigen entwickelte Plattformen und Lösungen.

DAS HERZSTÜCK: ARTIKELSTAR

Eine Erfolgsgeschichte: Artikelstar. Vor 20 Jahren ging Version 1.0 online, mittlerweile arbeitet das Entwicklerteam bereits an der sechsten Version des hauseigenen Redaktionssystems, mit dem derzeit wöchentlich 392 Orte ihre Amts- und Mitteilungsblätter produzieren – in einer verbreiteten Auflage von rund 1,1 Millionen Exemplaren. Damit werden wöchentlich über 2 Millionen Leser und Abonnenten in Baden-Württemberg erreicht.

Aktuell 30.000 registrierte Nutzer, von Vereinschreibern bis zu Rathausmitarbeitenden, stellen so Berichte, Termine, Veranstaltungen und Neuigkeiten für die Amts- und Mitteilungsblätter zur Verfügung, planen ihre Veröffentlichungen und nutzen das Programm, um stets einen Überblick über ihre Texte zu haben.

HEIMAT ENTDECKEN: LOKALMATADOR.DE

Mit lokalmatador.de ging 2010 eine weitere Plattform an den Start. In den vergangenen Jahren zum Freizeitportal für Baden-Württemberg gereift, finden sich hier Freizeit- und Ratgebertexte rund um das Bundesland neben Ausflugszielen, Events und Wissenswerten zur Landesgeschichte.

Immer dabei: der Nussbaum Club für Abonnenten, die bei vielen Partnern profitieren und dadurch bundesweit mehr als 7500-mal sparen können. So ist die Investition in ein Abonnement schnell wieder reingeholt. Zudem finden sich online auch alle gedruckten Erzeugnisse des Verlages in digitaler Form als ePaper für Abonnenten frei zugänglich, – im Kioskbereich auf NUSSBAUM.de, dem neuesten Mitglied unter den innovativen Plattformen der Nussbaum Welt.

EINE NEUE ÄRA: NUSSBAUM.DE

Seit 2024 vereint NUSSBAUM.de die tagesaktuellen News aus Land und Region mit den Inhalten aller Amts- und Mitteilungsblätter. Neben redaktionellen Inhalten werden hier

via Artikelstar auch die Nachrichten und Events aus den Kommunen gebündelt präsentiert. Die Vorteile liegen auf der Hand: NUSSBAUM.de schafft zusätzliche digitale Reichweite – sowohl lokal wie regional und bietet rund um die Uhr einen Zugang zu den Inhalten – mobil und flexibel. So wird NUSSBAUM.de zum zentralen Herzstück digitaler Kommunikation und für Werbetreibende zum attraktiven digitalen Werbekanäle, denn die Zugriffszahlen steigen stetig.

ARBEITSMARKT IM BLICK

Auch den Arbeitsmarkt hat Nussbaum Medien im Blick: Hier unterstützt das Medienhaus mit den Portalen jobsucheBW und azubiBW, auf denen rund 7.000 Stellenanzeigen in Baden-Württemberg gebündelt werden. Auch die Stellenanzeigen aus den Amts- und Mitteilungsblättern erscheinen hier, um die bestmögliche Reichweite zu erzielen.

Ob als Partner für Kommunen, Vereine, Arbeitgeber, Werbetreibende oder Einzelhandel – über 65 Jahre ist eines gleich geblieben: Mit innovativen Ansätzen und Lösungen bleibt Nussbaum Medien Vorreiter in lokaler Kommunikation und gestaltet so aktiv die Zukunft der Informationsvermittlung.



PRINT



MOBILE



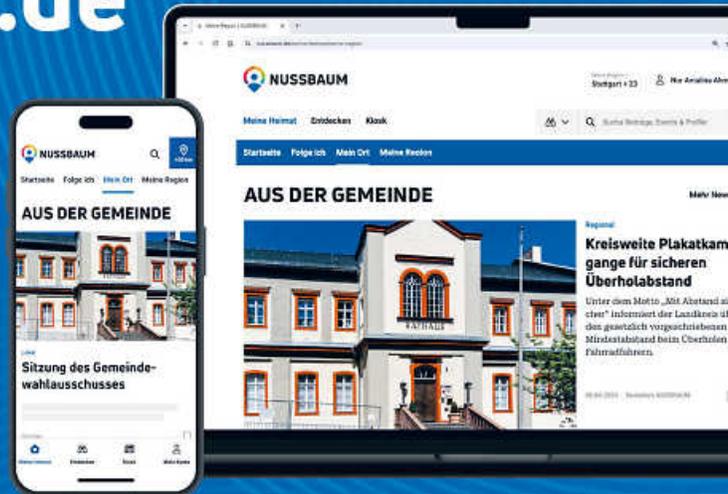
ONLINE



WEBSITE

ENTDECKEN SIE NUSSBAUM.de

Mehr Reichweite für Ihre lokalen Nachrichten und Veranstaltungen! Inhalte aus Ihrem Ort, Ihrer Region und Baden-Württemberg.



EINMAL EINSTELLEN, DOPPELT ERSCHEINEN - WIE NUSSBAUM MEDIEN SICHTBARKEIT SCHAFFT

Von Felix Haberkorn

Heutzutage ist es vor allem für Vereine wichtiger denn je, sich zu präsentieren und für die Öffentlichkeit sichtbar zu sein. Doch wie kann das gelingen? Mit mehr als 390 Amtsblättern und Lokalzeitungen bietet Nussbaum Medien bereits seit 65 Jahren verlässliche Reichweite in den Kommunen in Baden-Württemberg. Das eigens geschaffene Redaktionssystem Artikelstar ist dabei ein wichtiges Bindeglied zwischen der Print- und der Onlinewelt.

BESSERER ÜBERBLICK, LEICHTERE ABLÄUFE

Alle Terminankündigungen, Informationen und Berichte in den Amts- und Mitteilungsblättern von Nussbaum Medien werden ebenso wie die amtlichen Mitteilungen via Artikelstar eingestellt – ob von den Stadtverwaltungen, Vereinen oder Verbänden oder einem Redaktionsmitarbeiter – und dort bearbeitet. Das erspart nicht nur komplizierten Mailverkehr, die Texte können so von den Schriftführern bis zum Redaktionsschluss bearbeitet und angepasst werden. Sie haben zudem – ebenso wie die herausgebenden Kommunen – stets einen Überblick über die eingestellten Texte.

Mit der Zusatzfunktion Artikelstar Digital können Vereine ihre Veranstaltungen mit den kurzen, wichtigsten Fakten auch als Event publizieren, das dann auf den Plattformen lokalmatador.de sowie auf NUSSBAUM.de ausgespielt wird.

REICHWEITE ERWEITERN

Ein weiterer Vorteil: die Online-Verknüpfung. Mit der Veröffentlichung auf NUSSBAUM.de können Autoren eine noch größere Leserschaft erreichen – und zwar ohne Zusatzaufwand. Denn was im Amts- oder Mitteilungsblatt erscheint, erscheint auch im Netz. Wenn die Rahmenbedingungen erfüllt sind, wird alles, was gedruckt erscheint, auch über den Artikelstar automatisch online auf NUSSBAUM.de und der Nussbaum App ausgespielt. Es gilt also: einmal einstellen, doppelt erscheinen.

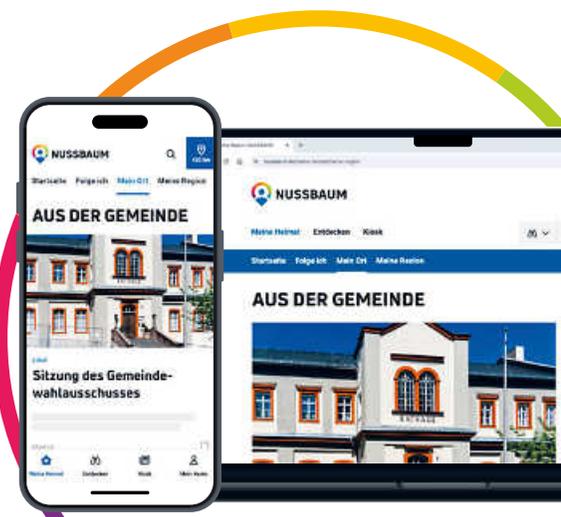
Auf NUSSBAUM.de und in der App kann jeder Leser für sich selbst konfigurieren, welche Inhalte er angezeigt bekommen möchte. Mit der individuell gestaltbaren Umkreisauswahl können neben Meldungen aus dem eigenen Wohnort auch weitere Orte angezeigt werden.

WAS BEDEUTET DAS GENAU?

Wenn ein Leser beispielsweise in Heidelberg wohnt, aber auch wissen möchte, was in Karlsruhe los ist, kann er diesen Ort bei seiner Umkreissuche auswählen. So bekommt er sowohl Inhalte aus der Region um Heidelberg als auch aus Karlsruhe ausgespielt. Ein Verein aus Karlsruhe kann so auch von Online-Lesern aus Heidelberg entdeckt werden und damit über den eigenen Ort hinaus auf sich aufmerksam machen.

WAS NUSSBAUM.DE NOCH BIETET?

NUSSBAUM.de ist ein Portal für ganz Baden-Württemberg. Tagtäglich versorgt die Nussbaum Redaktion das Lesepublikum zusätzlich zu den lokalen Nachrichten der Vereine und Kommunen mit weiteren News und Berichten – regionenspezifisch oder mit News aus dem Land. Unterstützt von Meldungen der Presseagentur dpa, damit die Leser stets gut informiert sind. Doch der wohl wichtigste Baustein sind die Inhalte der Vereine – und Artikelstar als Fundament für die Verbindung von Print und Online.





2023 stiftete Nussbaum Medien, vertreten von Marketing-Geschäftsführer Andreas Tews (2. v.l.), erstmals den Publikumspreis beim Wirtschaftspreis neo der TechnologieRegion Karlsruhe.

Foto: war/NM

NUSSBAUM ALS PARTNER DER UNTERNEHMEN – EIN ÖKOLOGISCHES SYSTEM LOKALER WERBEBEWEISUNG

Von Johannes Rehorst und Andreas Herrmann

65 Jahre – das bedeutet über ein halbes Jahrhundert ist Nussbaum Medien ein fester Bestandteil der Medienlandschaft in Baden-Württemberg. Und das nicht ohne Grund, denn lokale Informationen, das bedeutet auch lokale Reichweite. Die ist in einer der führenden Wirtschaftsregionen in Deutschland und Europa wichtig und sinnvoll. Hier, im Land der Tüftler, sind weltbekannte Großunternehmen und kleine und mittelständische Betriebe genauso zu Hause, hier wird geforscht, getüftelt und gebaut – mit Innovationskraft und Kreativität, hoher Produktivität und niedriger Arbeitslosenrate.

Aber auch für den Einzelhandel, die Handwerksunternehmen und die lokalen Unternehmen vor Ort in den Kommunen ist Nussbaum Medien ein starker Partner, wenn es um effektive Werbemöglichkeiten geht. Doch was macht das Unternehmen so besonders?

VERWURZELT IM LOKALEN

Zunächst einmal die tiefe Verwurzelung in der Region. Seit Gründung liegt der Fokus des Verlags ganz klar auf lokalen Inhalten und Bedürfnissen. Diese Nähe zum Lokalen ermöglicht es, die spezifischen Anforderungen und Wünsche der Unternehmen vor Ort genau zu verstehen und maßgeschneiderte Lösungen anzubieten.

Ein weiterer Vorteil ist der Wirkungsbereich. Mit einer wöchentlichen Auflage von rund 1,1 Millionen Exemplaren Amts- und Mit-

teilungsblättern erreicht Nussbaum Medien eine Vielzahl von Haushalten im Land. Das bietet Unternehmen eine hervorragende Plattform, um Werbebotschaften gezielt zu platzieren und viele Menschen zu erreichen.

ZEITGEMÄSS DIGITAL MIT NUSSBAUM.DE

Darüber hinaus hat Nussbaum Medien den Sprung in die digitale Welt erfolgreich gemeistert. Mit innovativen Plattformen wie NUSSBAUM.de oder jobsuche-bw.de bietet das Unternehmen digitale Lösungen, die es den Kunden ermöglichen, ihre Reichweite weiter zu steigern und neue Zielgruppen zu erschließen. Umfeldgenaues Werben und Lokalität auch im Digitalen sind so dank des SmartAd-Konzeptes keine Hürden mehr.

Die Kombination aus traditionellen Printmedien und modernen Kanälen stellt sicher, dass Unternehmen ihre Botschaften über verschiedene Plattformen hinweg konsistent kommunizieren können.

65 JAHRE KOMPETENZ

Für viele Unternehmen in Baden-Württemberg ist Nussbaum Medien so nicht nur ein Dienstleister, sondern ein echter Partner. Das weiß auch Sonia Widmaier. Die Inhaberin eines Schmuckgeschäftes und Vorsitzende des Gewerbevereins Weil der Stadt, mit 140 Jahren einer der traditionsreichsten im Land, setzt in Sachen Werbung seit Langem auf die Kooperation mit dem Medienspezialisten: „Auch in Zeiten von Social Media hat Printwerbung immer noch die höchste Aufmerksamkeit. Durch gezielte Werbung in

den lokalen Amtsblättern können Betriebe ihre Zielgruppen direkt erreichen und ihre Bekanntheit im eigenen Einzugsgebiet erhöhen. Zudem stärkt es die regionale Vernetzung, da Unternehmen durch gemeinsame Werbeaktionen auf sich aufmerksam machen und so das Gemeinschaftsgefühl fördern. Nussbaum Medien ist jederzeit ein kompetenter Ansprechpartner, der seine Kunden über das normale Maß hinaus unterstützt.“

In einer sich ständig verändernden Medienlandschaft bleibt Nussbaum Medien so ein verlässlicher Anker, der Unternehmen hilft, Werbebotschaften effektiv zu verbreiten und Zielgruppen zu erreichen – traditionell und modern.



Sonia Widmaier, Vorsitzende des Gewerbevereins Weil der Stadt, weiß um die Synergieeffekte von Nussbaum für Gewerbetreibende.

Foto: pr



Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

MEILENSTEIN

2002
Inhaberwechsel bei Nussbaum Medien St. Leon-Rot: Klaus Nussbaum übernimmt den Verlag von seinem Vater Oswald Nussbaum.

duerrschnabel.com

65 Jahre Nussbaum Medien:

Herzlichen Glückwunsch!

Wir bedanken uns für die langjährige gute Zusammenarbeit und wünschen viele weitere erfolgreiche Jahre.



Wir lieben **Druck!**

Mit unseren passenden Drucksachen sind Sie immer „**beschdens versorgt**“. Hochwertig & klimafreundlich.

 **DÜRRSCHNABEL**
Druck & Medien GmbH

„beschdens versorgt!“

MEILENSTEIN

1981

Mit zwei neuen, sehr schnellen Druckstraßen erreicht Nussbaum Medien ein neues Level der lokalen Kommunikation und macht damit in der Produktion enorme Fortschritte. Ab sofort können 16 Seiten in einem Arbeitsgang gedruckt werden. Gleichzeitig verändert sich das Erscheinungsbild der Blätter: Sauber gefalzt, geschnitten und geheftet verlassen in diesem Jahr mehr als 400 Millionen Seiten in überdurchschnittlicher Qualität das Haus.





Zum 75. Jubiläum gratulierte die Nussbaum Stiftung, vertreten durch Klaus Nussbaum (l.), Christine Herzog und Peter Jahn (r.) der SDW, vertreten durch Manuel Hagel.

Foto: CampaignersNetwork



Seit 2020 wächst der Nussbaum ZukunftsWald in Baden-Württemberg – inzwischen wurden schon über 40.000 Bäume gepflanzt.

Foto: NM

STARKER PARTNER FÜR ENGAGEMENT: GEMEINNÜTZIGE PROJEKTE UND INITIATIVEN

Von Bernhard Gundt und Patrick Schunk

„Gemeinsam Heimat stärken.“ Dieser Leitsatz von Nussbaum Medien trägt und beflügelt auch die Arbeit der Nussbaum Stiftung. Die von Klaus Nussbaum ins Leben gerufene gemeinnützige Stiftung unterstützt seit 2011 Projekte und Initiativen in den Bereichen Jugend und Bildung, Sport und Gesundheit, Ökologie und Kultur. Sie fördert eine große Anzahl an gemeinnützigen Projekten und baut Partnerschaften nachhaltig auf und aus. Die Stiftung setzt hier auf die Hilfe von kompetenten Partnern und Akteuren, um so mit Expertise und Sachverstand nachhaltig zu wirken.

DEN WALD ZUKUNFTSFIT MACHEN

Im Bereich Ökologie arbeitet die Stiftung dabei eng mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Baden-Württemberg e.V. zusammen. Als eine der ältesten Bürgerinitiativen für Umweltschutz setzt sich diese schon seit mehr als 70 Jahren für den Schutz des Waldes und für die Waldpädagogik ein. Da durch den Klimawandel der Bestand des heimischen Waldes gefährdet ist, wollen die Nussbaum Stiftung und SDW mit dem Projekt „ZukunftsWald“ dazu beitragen, den wertvollen Lebensraum zukunftsfähig zu machen. Das Ziel ist, den Wald zu schützen und gleichzeitig Menschen für seinen Schutz zu begeistern.

100.000 junge Bäume sollen bis 2030 in den Kommunen und Städten im Verbreitungsgebiet gepflanzt werden. Die Nussbaum Stiftung steht hierbei mit Förstern und Experten in Verbindung, um in ausgesuchten Waldgebieten klimaresistente Baumarten anzupflanzen – seit 2021 mindestens 10.000 Bäume jährlich.

KINDERN NATUR NÄHERBRINGEN

Die Nussbaum Stiftung unterstützt zudem das WaldMobil der SDW und finanziert jedes Jahr bis zu 20 Sommerferientermine. Das Projekt ist schon lange und mit Erfolg an Kindergärten, Kindertagesstätten und Grundschulen im Land unterwegs, um Kindern spielerisch den Umgang mit der Natur und dem Ökologiesystem Wald zu vermitteln. Neben Spaß und Abenteuer stehen hier vor allem Teamaktivitäten im Vordergrund. Die Programme tragen so fantasievolle Namen wie „Das kleine Räuber-Einmaleins“, „Entdeckungsreise Steinzeit“ oder „Den Tätern auf der Spur“. 2023 hatten 103 Mädchen und Jungen so die Gelegenheit, grüne Natur und Umwelt aktiv zu erleben.

WENN WALD MUT MACHT

Eine weitere Kooperation zwischen Nussbaum Stiftung und SDW ist das waldpädagogische Schulprojekt „WaldMachtMut!“ Mit ihm bringt

das WaldMobil-Team seit 2020 auch Schülern an Haupt-, Werkreal- und Gemeinschaftsschulen den Lebensraum Wald näher. In über 30 Durchgängen nahmen mehr als 500 Jugendliche an 20 Orten an den dreitägigen Lernaufenthalten in der Natur teil.

STARK FÜR DAS EHRENAMT

Soziales Engagement wird durch die Nussbaum Stiftung nicht nur gefördert, sondern auch gewürdigt. Beim Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt kamen 2022 in Baden-Baden und 2024 in Stuttgart ehrenamtlich Tätige aus dem ganzen Land zusammen. Im Rahmen von Workshops, Marktplatzständen und Symposien konnten sich Engagierte aus ganz Baden-Württemberg untereinander vernetzen, umrahmt von einem feierlichen Kulturprogramm und 2024 erstmals auch mit der Verleihung des NUSSBAUM Awards, der besonderes Engagement von Vereinen würdigt. (bg/ps)



„WaldMachtMut!“ lässt Kinder Wald erleben wie hier in Rottweil.

Foto: sdw

TRAUER



NACHRUF

Im Alter von 94 Jahren verstarb am 14. Oktober 2024

Ottmar Möhler Pfarrer i. R.
Träger der Bürgermedaille der Gemeinde Schöntal

Am 6. Dezember 1929 wurde er in Marlach geboren. Nach seinem Abitur in Ehingen an der Donau, seinem Studium in Tübingen und nach Besuch des Priesterseminars in Rottenburg wurde er 1955 zum Priester geweiht. Am 24. Juli 1955 feierte er seinen ersten Gottesdienst als Priester in der Pfarrkirche St. Georg in Marlach. Nach seinen Stationen in Bad Boll, in Heilbronn-Neckargartach und Sontheim kehrte er im Jahr 2003 in seine Heimat Marlach zurück.

Er war weiterhin sehr engagiert, organisierte zahlreiche Wallfahrten und setzte sich für die Dokumentation von Kleindenkmälern ein. Auch die Ahnenforschung lag ihm sehr am Herzen. Bei der Restauration der Pfarrgräber und der Bildstöcke nahm er sich selbst in die Pflicht. Er hat die Geschichte in und um Marlach intensiv aufgearbeitet. Ebenso verdienen seine Werke „Prof. Johann Adam Möhler – Theologe der Ökumene“ sowie „Jugend unterm Hakenkreuz“ eine besondere Beachtung.

Mit seiner gewissenhaften, ruhigen und gelassenen Art, mit seiner reichen Erfahrung und seiner Herzlichkeit hat er sich hohe Achtung und Wertschätzung erworben.

Im Rahmen seiner diamantenen Primiz, die er am 21. Juni 2015 in Marlach feiern konnte, würdigte die Gemeinde Schöntal sein positives Wirken mit der Verleihung der Bürgermedaille.

Wir gedenken seiner in Respekt und Anerkennung und danken ihm für seine segensreiche Arbeit im Dienste der Gemeinde Schöntal.

Unser tiefes Mitgefühl gilt den trauernden Angehörigen.

Für die Gemeinde Schöntal
Joachim Scholz
Bürgermeister

Für die Ortschaft Marlach
Michael Reibel
Ortsvorsteher



Foto: Zoonar RF/Zoonar/Getty Images Plus



Bestattungshaus
SAUTER

Ihr erster Ansprechpartner im Trauerfall.
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

Nussbaum Stiftung
Neujahrskonzert
 mit der Philharmonie Baden-Baden



2,50 € RABATT
 Abonnement von Nussbaum Medien erleben Baden-Württemberg noch günstiger!
 NJKDH012025BR

Sonntag • 5. Januar 2025
 Einlass 17.30 Uhr • Beginn 18.00 Uhr • Kurhaus Bad Rappenau

Vorverkauf: Tel. 07264 922-391
<https://pretix.eu/nussbaum/njk2025BR/>

Kategorie A: 35 €
Kategorie B: 30 €
 Ermäßigung mit Gästekarte 1 €



NUSSBAUM Stiftung
 Nussbaum Stiftung gGmbH
 Opelstraße 29
 68789 St. Leon-Rot

Bad Rappenau
 In Kooperation mit
 der Stadt Bad Rappenau und
 der BTB Bad Rappenauer
 Touristikbetrieb GmbH

**Alles aus
 deinem Ort
 auf NUSSBAUM**

- Lies dein Blättle als ePaper – egal wo du bist
- Erhalte alle für dich wichtigen Nachrichten aus deinem Ort
- Folge deinen Lieblingsvereinen und verpasse keine Neuigkeiten

Jetzt entdecken



www.nussbaum.de

OMIŠALJ AUF DER INSEL KRK PROJEKTIERTES MEHRFAMILIENHAUS ZU VERKAUFEN

Wohnung 1: **ca. 88 m²**

Wohnung 4: **ca. 89,2 m²**

Wohnung 2: **ca. 97,5 m²**

Wohnung 5: **ca. 84,80 m²**

Wohnung 3: **ca. 100 m²**

Wohnung 6: **ca. 85 m²**



Pool Stellplätze. Gegebenenfalls kann sogar noch ein Stockwerk aufgestockt werden.

Deutschsprachige Baubegleitung und Überwachung kann angeboten werden.

Wir stellen den Kontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
 71263 Weil der Stadt
 Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de


Brigitte Nussbaum
 GmbH und Co. KG



IMMOBILIEN



Volksbank
Immobilien GmbH

**„VERKAUFEN, VERMIETEN,
VERWALTEN – IHR PARTNER
FÜR JEDES KAPITEL.“**



VOLKSBANK IMMOBILIEN GMBH ☎ 07941 64705 0

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo



Foto: skynesher/E+/Getty Images Plus

BESICHTIGUNG MUSTERWOHNUNG SONNTAG, 27.10.2024 | 14-16 UHR



FORCHTENBERG

Im Waldfeld - Kastanienallee 34+36

KfW Effizienzhaus 55 EE
(nach GEG 2020)
unverbindliche Illustration
Änderungen vorbehalten



Modernes Wohnen für Jung & Alt: Attraktive 2½, 3½ & 4½-Zimmer-Eigentumswohnungen sowie Penthousewohnungen in naturnaher Lage mit Balkon, Tageslichtbad, Gäste-WC, Aufzug, Fußbodenheizung, Tiefgarage, Außenabstellplätze & vielen weiteren Highlights! Kurzfristig beziehbare Innenausstattung nach Ihren Wünschen wählbar.

DS WOHNBAU GMBH · Haagweg 35 · 74613 Öhringen
07941-92930 · info@dswohnbau.de · www.dswohnbau.de



Foto: monkeybusinessimages/Stock/Thinkstock

Sofortverkauf: Der schnellste Weg zu Bargeld für Ihre Immobilie!

Jetzt handeln und sofort profitieren!

- Verkaufen Sie jetzt Ihre Immobilie sofort - ohne Wartezeit!
- Mit Sofortverkauf zur finanziellen Freiheit - Jetzt informieren!



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Infos unter:
Tel. 0711 4005440

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Immobilienbewertung

Um einen Höchstpreis beim Immobilienverkauf erzielen zu können, ist es unabdingbar, mit dem „richtigen“ Preis in die Vermarktung zu gehen. Ist der aufgerufene Preis für eine Immobilie zu hoch, bleiben die Interessenten aus. Der Verkauf verzögert sich und der Preis muss zwangsläufig nach unten korrigiert werden. Ist der Preis zu niedrig, verschenkt der Verkäufer bares Geld. Aus den dargestellten Gründen ist es sinnvoll, bei Verkaufsabsichten die eigene Immobilie von

einem Immobilienprofi bewerten zu lassen. Der Wert einer Immobilie lässt sich mithilfe von drei Verfahren ermitteln: dem Vergleichswertverfahren, dem Sachwertverfahren und dem Ertragswertverfahren. Neben wichtigen Kennzahlen, wie z. B. das Baujahr der Immobilie, die Wohnfläche etc., fließen noch eine Vielzahl weiterer Faktoren in die Immobilienbewertung mit ein. Dies können u. a. auch wertmindernde Faktoren sein, wie z. B. Erbpacht, Baulasten etc. Unser „Königskinder Immobilien“-Makler berät Sie bei Verkaufsabsichten gerne und erstellt Ihnen eine kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

STELLEN

jobsuche **BW**



WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS ALS

**MITARBEITER ELEKTROMECHANISCHE
FERTIGUNG UND MONTAGE (M/W/D)**



**MITARBEITER ZUR PFLEGE DER AUSSEN-
ANLAGE (M/W/D) AUF MINI-JOB BASIS**

Sie haben bereits Erfahrung in der Fertigung und Montage von elektromechanischen Komponenten und können erste Kenntnisse im Handlöten vorweisen? Sie verfügen über ein gutes Sehvermögen und feinmotorisches Geschick, sind Teamplayer und zeichnen sich durch ein hohes Qualitätsbewusstsein aus? Oder sind Sie ein handwerkliches Allroundtalent mit abgeschlossener Ausbildung, das gerne Verantwortung für kleinere Projekte übernimmt und durch eine selbstständige Arbeitsweise überzeugt? Sie möchten nicht im Schichtdienst arbeiten? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Einfach den entsprechenden QR-Code scannen und direkt online oder per Mail an personal@mobil-elektronik.com bewerben.



MOBIL
ELEKTRONIK
GMBH

STEUERN SIE MIT UNS DIE ZUKUNFT!
MOBIL-ELEKTRONIK.COM/KARRIERE

Ansprechpartnerin: Sarah Simonis
Telefon: +49 7946 9194-181

ME MOBIL ELEKTRONIK GMBH
Bössingerstraße 33, 74243 Langenbrettach



Die **Burgfestspiele Jagsthausen** suchen ab sofort:

Mitarbeiter Reinigungsdienst (m/w/d)

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an
elke.polzer@burgfestspiele-jagsthausen.de oder
telefonisch an 07943/912320.



Foto: Khosork/iStock/Getty Images Plus

VERANSTALTUNGEN

Herzliche Einladung
zu unserer *Veranstaltung!*

Exklusiv
für Frauen!

VRau & Finanzen „Finanzvorsorge für die Frau“

Haben Sie sich schonmal Gedanken
über Ihre Rente gemacht?

Nehmen Sie Ihre Altersvorsorge selbst in die Hand,
denn: Ein Mann ist keine Altersvorsorge!

Wir informieren alle interessierten Frauen am

6 | **19:00 Uhr**
Nov | **Stadthalle**
24 | **Ingelfingen**

Jetzt Ihre
Eintrittskarte(n)
sichern!

Was Sie erwartet:

- Fachvortrag und Podiumsdiskussion
- Impulsvortrag „Das Glück wohnt im Kopf!“ von Bestseller-Autorin Christine Wunsch
- Infostände zu verschiedenen Fachthemen
- Gewinnspiel und Verlosung
- Imbiss & Barbetrieb
- Zutritt nur für Frauen

Und das alles in entspannter
Atmosphäre, kostenlos und
von Frau zu Frau!

3x Adventskalender
zu gewinnen!

rb-hl.de/veranstaltungen



Raiffeisenbank
Hohenloher Land eG



KIRCHWEIH *in Wildern*

27. OKT

AB 11 UHR

- SCHLEMMERMEILE
- KAFFEE & KUCHEN
- KINDERFUSSBALL-SPIELTAG
- HOFFEXPRESS
- REGIONALMARKT
- VERKAUFSOFFENER SONNTAG



FESTPLATZ WIDDERN
WILHELM-FREY-KULTURHALLE

WEITERE INFO'S: WIDDERN.DE

Herbstfest

Sonntag, 27. Oktober
von 10 bis 17 Uhr

Gestecke zu Allerheiligen
von Martinas Blumenlädle!

Tag der
offenen Tür

- Renovierungsschau
- Betriebsbesichtigung
- Snacks & Getränke

Ihr persönliches
Begrüßungs-
geschenk
liegt schon für
Sie bereit!

**PORTAS Fachbetrieb
Dieter Huber GmbH
und Schreinerei**

Oberes Hag 5
74673 Mulfingen-Jagstberg
Tel. 07938 - 992470

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Wir renovieren, modernisieren
und bauen neu nach Maß
**Türen • Küchen • Treppen •
Fenster • Decken • uvm**

Gewinne mit NUSSBAUM.de dein eigenes Sonnenglas® Classic!

Mach mit bei unserem
Gewinnspiel und erleuchte
dein Zuhause auf
nachhaltige Weise!

Jetzt teilnehmen
und eines von
20 Sonnengläsern
gewinnen!

nussbaumwelt.net/sonnenglas-gewinnspiel

NUSSBAUM



NUSSBAUM

Sie wollen Ihre Anzeige
per E-Mail aufgeben?

Kontaktieren Sie uns:
bad-rappenau@nussbaum-medien.de

GEDENKEN ZU ALLERHEILIGEN

<https://lokalmatador.net/trauer/>

Foto: zzy71/Stock/Getty Images Plus

Individueller Abschied: Mitgestalten bis zum Schluss

Der Wunsch, den letzten Weg selbst zu bestimmen, ist nicht neu. Immer mehr Menschen lassen moderne Trends und individuelle Vorstellungen in ihre Beerdigungsplanung einfließen. Umfassende Beratung ist dabei das A und O.

Die Bestattungsvorsorge wird heute nicht nur zu einem Akt der Fürsorge, sondern auch zu einem Ausdruck der Persönlichkeit.

Grüner und digitaler

In den letzten Jahren haben sich diverse Trends im Bestattungswesen entwickelt, die von ökologischen über technologische bis hin zu personalisierten Angeboten reichen. Die sogenannte „Grüne Bestattung“, bei der biologisch abbaubare Säрге oder Urnen verwendet werden, findet immer mehr Anklang. Auch Baumbestattungen, bei denen die Asche des Verstorbenen an den Wurzeln eines Baumes beigesetzt wird, spiegeln den Wunsch vieler Menschen wider, auch nach dem Tod Teil der Natur zu sein. Ein weiterer

Trend sind digitale Gedenkstätten. Hier können Angehörige und Freunde Erinnerungen, Fotos und Nachrichten teilen und so ein virtuelles Denkmal für den Verstorbenen schaffen. Dieser Ansatz erkennt die Rolle an, die Digitalisierung in unserem Leben spielt und überträgt sie auf den Bereich der Trauerbewältigung.

Rechtzeitig planen

Die Bestattungsvorsorge ermöglicht es, diese und andere Trends frühzeitig in die eigene Planung aufzunehmen. Dabei geht es nicht nur darum, Vorkehrungen für die finanzielle Seite zu treffen, sondern auch darum, den Abschied so zu gestalten, wie man es sich wünscht – ob traditionell, modern oder eine Kombination aus beidem. Die Experten des

Deutschen Instituts für Bestattungskultur raten dazu, sich regelmäßig über aktuelle Entwicklungen im Bestattungswesen zu informieren und die eigene Vorsorge gegebenenfalls anzupassen. So kann sichergestellt werden, dass die Bestattung nicht nur den eigenen Wünschen entspricht, sondern auch den zeitgemäßen Möglichkeiten und Trends Rechnung trägt. Wer zum Beispiel keine Baumbestattung will, sollte sich auch mit dem Steinmetz und der Gärtnerei in Verbindung setzen, um individuelle Wünsche rechtzeitig zu klären.

Trost durch Blumen

Denn Blumen trösten mehr als 1000 Worte. Egal ob als Kranz oder kunstvolles Gesteck: die witterungsbeständigen flo-

ristischen Werkstücke mit viel Liebe zum Detail gibt es in großer Auswahl beim Einzelhandels- oder Friedhofsgärtner. Die Experten fertigen in Absprache mit ihren Kunden auch individuelle Gesteck-Kreationen an, in die auf Wunsch beispielsweise Engels-Statuen eingearbeitet werden können.

Gedenktage

Friedhofsgärtner sind kompetente Ansprechpartner für die Anlage, Gestaltung und Pflege von Gräbern. Sie bepflanzen und pflegen sie im Wechsel der Jahreszeiten, dekorieren sie mit selbst hergestellten Gestecken, Schalen und Kränzen und binden Sträuße für den Trauerflor – individuell passend zur Persönlichkeit. (Deutsches Institut für Bestattungskultur/GHM/red)



Foto: Images/Stock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Der Tod rückt immer mehr aus seiner Tabu-Zone heraus, die Trauer- und Bestattungskultur ist im Wandel. Mehr dazu erfahren Sie über den QR-Code oder hier:

<https://lokalmatador.net/bestattungskultur/>

ABSCHIED NEHMEN

Grabmalzentrum seit über 90 Jahren
WEIRETHER
 Bad Mergentheim · Schillerstraße 13
 Termine: **07931 5636171**
 74238 Krautheim · Götzstrasse 44
 Termine: **06294 6402**



**Bildhauer
& Steinmetz**
 pflegeleichte Grabmale
 individuell gestaltet
www.weirether.de
 Weit über 2.500 Muster-
 steine & Ausstellungsstücke



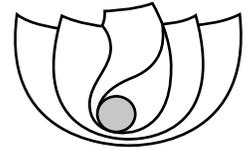

Grabschmuck mit Symbolkraft

Schon das Zusammenstellen der Blumen für den Grabschmuck ist ein Akt des Erinnerns und eine Ehrenbezeugung für den Toten, weshalb sich Gärtner und Floristen viel Zeit für die Betreuung ihrer Kunden nehmen und ihre Wünsche bis ins Detail zu erfüllen suchen. Zwar bilden Koniferengrün, Zapfen, Moos und Trockenblumen meist die Grundlage von Kränzen und Gestecken, da ihnen selbst Regen oder Schnee wenig anhaben können und sie somit lange attraktiv bleiben. Dennoch lassen sie sich ganz individuell gestalten: Bestimmte Formen wie beispielsweise ein Herz oder ein Tropfen aus geflochtenen Rebzweigen sind ebenso möglich wie das Integrieren kleiner Engelsstatuen oder auch eines Fotorahmens mit dem Bild des Menschen, dem gedacht werden soll. Nicht immer möchte man seinen Gedanken und Gefühlen schriftlich in Form von Kranzschleifen oder Steinen mit eingravierten Botschaften zum Ausdruck bringen. Wer sie eher im Stillen übermitteln möchte, kann dazu auf eine Vielzahl von Blumen von hoher Symbolkraft zurückgreifen und sich in der Einzelhandelsgärtnereien entsprechend beraten lassen. Immergrün (Vinca) und Stiefmütterchen etwa stehen für die liebevolle Erinnerung, Buchs und Stechpalme (Ilex) drücken die Hoffnung auf ewiges Leben aus, und Rosen und Myrtenzweige (Myrtus communis) symbolisieren die immerwährende Liebe über den Tod hinaus. (GMH/BVE/red)

Mehr über Grabgestecke auch auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2729/

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Eckartsweiler Straße 4
 74613 Öhringen - Cappel
 Tel. 07941-95 79 939
 Schillerstraße 18
 97980 Bad Mergentheim
 Tel. 07931 - 920 409 0
 Dörrhöfer Weg 3
 74749 Rosenberg
 Tel. 06295-92 90 70



MAURER

GRABMALE

www.maurer-grabmale.de

lokalmatador

Tag des Grabsteins

Am Samstag, den 19. Oktober 2024, stehen beim „Tag des Grabsteins“ die besonderen Gedenksteine im Fokus. Seit bereits fünf Jahren können sich an diesem Tag Interessierte bundesweit bei ihrem Steinmetz vor Ort über den Grabstein informieren, sei es zur möglichen Gestaltung, zu Preisen oder zur Geschichte. Grabsteine sind in verschiedenen Kulturen und Religionen weltweit ein sichtbares Zeichen des Andenkens und der Dankbarkeit. Sie bieten Trost und Halt, besonders in Zeiten, in denen nur noch die Erinnerungen bleiben. Gräber sind Orte dieser Erinnerung und der Trauerverarbeitung. Der Besuch am Grab eines geliebten Menschen ist ein zentrales Traueritual, das nachweislich hilft, den Verlust zu bewältigen. Die Forschung belegt, dass Trauerrituale bei Verlusten helfen. Individuell gestaltete Gräber ermöglichen es Angehörigen, für ihre Verstorbenen noch „etwas tun zu können“. Grabsteine sind Seelenröster, die Erinnerungen verbinden und Trost spenden. Schöne Gedenkzeichen können heute modern und zeitlos zugleich sein. Das Steinmetzhandwerk vereint Kreativität und handwerkliches Geschick, um einzigartige Denkmäler für Verstorbene zu schaffen. (akz-o/rokstyle/red)

Mehr über individuelles Grabstein-Design auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1382/

Das Motto der Kürbisausstellung 2024 ist „Starke Frauen“. Da darf Eiskönigin Elsa natürlich nicht fehlen.

FREIZEIT

Foto: MW/NM

KÜRBISAUSSTELLUNG IM BLÜHENDEN BAROCK LUDWIGSBURG: SPEKTAKEL FÜR JUNG UND ALT

Im Blühenden Barock rund ums Schloss Ludwigsburg findet jährlich zur Kürbissaison dann das Kürbisspektakel mit imposanten Figuren, leckeren Köstlichkeiten und tollen Veranstaltungen statt. Bei zahlreichen Events wird der Kürbis gefeiert und als Kunstwerk präsentiert. In Workshops kann man selbst Hand anlegen. Bei einem Spaziergang durchs Blühende Barock bestaunt man die Kürbiskunstwerke und findet mehr als 600 Sorten. Noch bis zum 3. November prägen Kürbisse in jeder Größe, Form und Farbe die Szenerie des Schlossgartens.

Kürbisfiguren

Für die Kunstobjekte aus Kürbissen werden zunächst Gerüste aus Holz und Stroh gefertigt. Auch hierbei wird – wie bei den Kürbissen selbst – auf eine regionale Herkunft aus und um Ludwigsburg geachtet. Das Team um Künstler Pit Rouge erstellt die Kunstwerke auf der Waldwerft in Cleeborn, seinem Atelier im Wald.

Woher kommt die Idee?

Die erste Kürbisausstellung fand 1997 auf dem Juckerhof in Seegraben/Schweiz statt. Seit 2000

findet jedes Jahr in Ludwigsburg die nach eigenen Angaben größte Kürbisschau der Welt statt. Dieses Jahr stehen berühmte Persönlichkeiten unter dem Motto „Starke Frauen“ im Rampenlicht – von historischen Personen bis hin zu modernen Ikonen. Hier geben sich Pippi Langstrumpf, Kleopatra und Elsa, die Eisprinzessin, ein Stelldichein.

Feines für Genießer

Die Kürbisausstellung begeistert zudem mit einer riesigen Auswahl an leckeren Speisekürbissen für Zuhause. Vor Ort zeigen die Kürbisexperten, wie man außergewöhnliche und seltene Sorten zubereitet oder inspirieren mit neuen Zubereitungsarten für bekannte Sorten. Die Ausstellung setzt auch auf selbst hergestellte und teils regionale Köstlichkeiten, die die Ausstellung zu einem kulinarischen Genuss machen. Außerdem findet man dort Deko-Gegenstände und interessante Bücher.

Wer hat den Schwersten?

Das beliebte Unterhaltungsprogramm hat für alle etwas zu bieten. Nach den deutschen Meis-

terschaften steht mit der Europameisterschaft im Kürbiswiegen am 23. Oktober das nächste Highlight an. Und beim Riesenkürbis-Schnitzfestival am 20. Oktober greifen internationale Stars zum Messer. Zum Ende der Saison wird es hier zwar nicht blutig, aber den Kürbissen geht es an den Kragen: Beim traditionellen Schlachtfest der riesigen Siegerkürbisse kann man Samen kaufen und selbst Züchter werden. Und auch das Halloween-Fest wird zelebriert.

Auf Traumpfad wandeln

Vom 26. Oktober bis 1. Dezember erstrahlen das Blühende Barock und die Kürbisausstellung nach Einbruch der Dunkelheit in zauberhaftem Licht. Mit eindrucksvoller Illumination, einem Lasertunnel, besonderen Lichtinstallationen, Soundcollagen, Nebeleffekten und vielen anderen kleinen Überraschungen wird die einmalige Parklandschaft in Szene gesetzt, sodass die Besucher immer wieder andere und neue „Augen – Blicke“ erleben. Dann ist die Ausstellung abends auch länger geöffnet. (pm/red)



lokalmatador

Viele weitere Infos zum Blühenden Barock, zur Kürbisausstellung, Impressionen der diesjährigen Ausgabe, Rezepttipps rund um das Gemüse und mehr finden Sie hier

<https://lokalmatador.net/kuerbis>

Körbe von Freitag, 25.10.
bis Montag, 28.10.2024

leckere Wildgerichte
Reh- und Wildschweinbraten
vom heimischen Wild!
Bereits ab Donnerstag Schlachtplatte

Gasthof Ochsen Schöntal-Westernhausen

Fr., 11 - 14 Uhr und ab 17 Uhr
Sa. ab 17 Uhr, So. ab 11 Uhr, Mo. ab 17 Uhr

Es lädt freundlichst ein Fam. Stöckel mit Team
www.ochsen-jagsttal.de · Tel. 07943 2372

Rohrreinigung Flying Eagle
Geschäftsführer: Patrick Micheal Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzuggraben)
- Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner für den Hohelohe-Kreis
Herr Seck ☎ 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Hohelohe-Kreis

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

Nur bei uns
aus eigener Schlachtung!

ANGEBOT

vom 25.10. bis 31.10.2024

für Suppe oder Eintopf Siedfleisch	100 g	1,49 €
grobe oder feine Bratwürste	100 g	1,29 €
Schinkenmannheimer mit Kräutern und Gurken	100 g	1,69 €
feine, milde Gelbwurst mit und ohne Kräutern	100 g	1,39 €
gekochter Hinterschinken	100 g	1,39 €
kesselfrische Knacker	100 g	1,39 €
Farmersalat	100 g	1,29 €

Wir machen Urlaub vom 28.10 - 02.11.2024 in Merchingen.
Wir sind trotzdem wie gewohnt für Sie in unserer **Filiale Adelsheim**, im Dorfladen Jagsthausen und Dorfladen Rosenberg da.

Schwein von Maurer, Feßbach • Rind von Schmitt, Osterburken

Besuchen Sie uns im Internet: www.metzger-maurer.de

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308

Verkaufsoffener SONNTAG AM 27. OKTOBER

mit einer Obstsortenausstellung und Obstverkostung alter und neuer Sorten für die Streuobstwiese und den Hausgarten.

Es erwartet Sie ein kleiner HERBSTMARKT, Essen & Trinken sowie Kaffee & Kuchen.

Pflanzen Sie jetzt Obstgehölze, Schattenbäume, Heckenpflanzen, Immergrüne, Blütensträucher und viele andere Gartenpflanzen.

Gerne beraten wir Sie.

BAUMSCHULE HECKMANN GARTENCENTER

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr
Sa. 8 - 15 Uhr

Bühlweg 3 • 74259 Widdern • Tel. 06298 92250

noite MOBEL BORA CEFF cook, create, inspire. Burger LEICHT

BUX der Einrichter

Aus der Region - für die Region

27.10.24 + 24.11.24
von 12 - 16 Uhr

SCHAU-SONNTAG

Keine Beratung, Kein Verkauf.

- ✓ Mehr als 25 Ausstellungsküchen stark reduziert
- ✓ Esszimmer ganz nach deinem Geschmack
- ✓ Böden und Türen so wie du sie magst
- ✓ Hochwertige Badmöbel zum Sonderpreis

% Bux der Einrichter GmbH Dieselstraße 12 74653 Künzelsau-Gaisbach www.bux-dereinrichter.de %

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile, CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de